

RE/MAX Immobilien




Ihr Immobilienpartner im Oberwallis
www.remax-oberwallis.ch

RE

Rhone Zeitung

WEIDNER Trauringe in allen Preislagen



sprung-uhren.ch
SPRUNG NATERS
 uhren · schmuck
 zentrum kelchbach 027 923 03 23

Nr. 6 – Donnerstag, 18. Februar 2016 | Telefon 027 922 29 11 | www.1815.ch | Auflage 39 852 Ex.



JETZT VOTEN

Wählen Sie jetzt die schönste Skilehrerin

Region Es ist wieder so weit: Die Wahl zur schönsten Skilehrerin im Oberwallis steht an. 39 Schönheiten aus der ganzen Region stellen sich dem Wettbewerb. Machen Sie mit und wählen Sie Ihre persönliche Favoritin. Die Kandidatinnen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf **Seiten 20 bis 23**

BALTSCHIEDER

Wildes Parkieren

Im alten Dorfteil gibt es vermehrt illegale Parkplätze. Die Gemeinde sagt jetzt den Parksündern den Kampf an. **Seite 3**

SUSTEN

Gesundheitszentrum?

Die Ärztekasse klärt ab, ob sie sich in der medizinischen Grundversorgung im Raum Susten engagieren will. **Seite 5**

VISP

O.k. für Altersheim

Der Staatsrat gibt grünes Licht für den Ersatzneubau des Altersheims in Visp. Im Mai entscheidet der Grosse Rat. **Seite 5**

FEITHIEREN

Eröffnung Schule

Weil es für die Sanierung des Schulhauses in Susten keine Subventionen gibt, gehen in Feithieren nach fünf Jahren bald wieder Kinder zur Schule. **Seite 7**

FRONTAL



Asylwesen im Fokus

Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten über die Situation im Asylwesen und die Gesundheitslandschaft. **Seiten 14/15**

SCHLAGERTEMPEL BRIG-GAMSEN



MIKE CANDYS
 JACK HOLIDAY
 AND MANY MORE

RAVE

DANCE FESTIVAL

VORVERKAUF
 NORMAL FR. 20.-
 VIP LOUNGE FR. 36.-
 START 21:00
 END 05:00

tipo.ch
 TICKETS & MORE

3 DANCEFLOORS
 MAINFLOOR / DEEP HOUSE / SCHLAGER

SA. 27 | februar | 2016

WELLNESS LADIE'S NIGHT

Das gibt es nur im OLYMPICA!
 jeden Dienstag von 18.00-22.00 Uhr
 (nur für Damen reserviert)
50% Rabatt mit diesem Bon



MÖBELSIZ VISP

WIR BAUEN UM – SIE PROFITIEREN!

Einige Beispiele:

Sofa Bretz Confucius, Bezug: diverse Stoffe	4560.-	1980.-
Liege Bretz Cloud 7, Bezug: Stoff rot	4354.-	1980.-
Polstergarnitur Rolf Benz , 3er-Sofa mit Recamiere, Bezug: Stoff schwarz	4723.-	2490.-
Polstergarnitur Rolf Benz , 3er-Sofa und 2er-Sofa, Bezug: Leder schwarz	13789.-	6980.-
Polstergarnitur Artanova , 3er-Sofa und 2er-Sofa, Bezug: Stoff schwarz	8238.-	3980.-
Polstergarnitur Alberta , Ecke mit Liege, Bezug: Leder Nabucco	9291.-	4980.-
Polstergarnitur De Sede FSM , 3er-Sofa mit Liege, Bezug Leder schwarz	13631.-	5980.-
Polstergarnitur De Sede DS 333 , 3er-Sofa mit Liege, Bezug Leder Skitt	15670.-	6980.-
Polstergarnitur De Sede DS 2011 , 3er-Sofa und 2er-Sofa, Bezug: Leder schwarz	14930.-	6890.-
Wohnlandschaft De Sede DS 164 , Rücken verschiebbar, Bezug Leder offwithe	12955.-	5980.-
Funktionssofa De Sede DS 450 , Sitz und Rücken verstellbar, Bezug: Leder schwarz	9065.-	6980.-
Relax-TV-Sessel De Sede FSM , Bezug: Leder schwarz	5086.-	2490.-
Auszugtisch Bonaldo , Patte: Glas satiniert weiss / Lack weiss, Füsse: Lack weiss, 100x220/290 cm	5882.-	2980.-
Auszugtisch Willisau , Platte: Keramik braun, kratzfest, Füsse: Stahl schwarz, 95x220/290 cm	5990.-	3480.-
Wohnwand Voglauer in Wildeiche massiv, Hängeregal, TV-Element mit 2 Schubladen, Highboard 2-türig	6681.-	3980.-
Wohnwand Voglauer in Wildeiche massiv, Element mit 2 Schubladen, Element mit 4 Schubladen, Hängeelement mit Beleuchtung, Wandpaneel mit Glasablage	6590.-	3980.-
Wohnwand Fraubrunnen Formart, Lack anthrazit / Ahorn hell	7963.-	3490.-
Sideboard, Lack Hochglanz hellblau	4659.-	1990.-
Sideboard Kettnaker , Nussbaum / Lack Hochglanz weiss, mit LED-Beleuchtung, 302x50xh82cm	10199.-	3980.-
Bücherregal Kettnaker in Lack, 131x41xh234cm	4376.-	980.-
Doppelbett Noa in Teakholz massiv, inklusive zwei Nachttische mit Schublade, Liegefläche 160x200cm	6058.-	2490.-
Schlafzimmer bestehend aus: Doppelbett in Leder crème, Liegefläche 180x200cm, zwei Nachttische und eine Kommode in Holz Teak, Schrank 5-türig in Lack weiss	10281.-	4590.-
Kinderzimmer Zehnder bestehend aus: Bett, Liegefläche 90x200cm, Korpusmöbel 4-türig, Korpusmöbel mit 3 Schubladen und 2 offenen Fächern, Funktionspanel, Schreibtisch mit Rollkorpus	3731.-	1980.-
Kinderzimmer Zehnder bestehend aus: Bett, Liegefläche 90x200cm, Nachttisch mit 2 Schubladen, Hängekorpus mit Fächern, Funktionspanel, CD-Board, Schreibtisch mit Rollkorpus	4023.-	1980.-

www.moebelsiz.ch



BAUGESUCHE

Auf dem Gemeindebüro liegen nachfolgende Baugesuche während den üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Gesuchsteller: Dario und Jennifer Blötzer-Anthamatten, Rue du Parc 19, 1950 Sitten
Grundstückeigentümer: Dario und Jennifer Blötzer-Anthamatten, Rue du Parc 19, 1950 Sitten
Planverfasser: Atelier für Architektur und Baubiologie Edwin Grand, 3957 Erschmatt
Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus als Erstwohnung
Bauparzellen: Parzelle Nr. 7641, Plan Nr. 3
Ortsbezeichnung: in Susten, im Orte genannt «Rembù»
Nutzungszone: Wohnzone W3
Koordinaten: 615 890/128 480

Gesuchsteller: Bourgeoisie de Chandolin, par son Président M. Walti Zuber, 3961 Chandolin
Grundstückeigentümer: Bourgeoisie de Chandolin, par son Président M. Walti Zuber, 3961 Chandolin
Burgerschaft Leuk, Rembùstrasse 1, 3952 Susten
Bauvorhaben: Zausanierung
Bauparzellen: nicht parzelliert
Ortsbezeichnung: in Chandolin und Susten, im Orte genannt «Ponchet und Magdalenaboden»
Nutzungszone: Landwirtschaftliche Zone
Koordinaten: 611 600/124 900

Gesuchsteller: Leander Schnyder und Jakob Tscherry, Toissstrasse 1, 3957 Erschmatt
Grundstückeigentümer: Leander Schnyder und Jakob Tscherry, Toissstrasse 1, 3957 Erschmatt
Bauvorhaben: Neue Kellertüren, Fenster ver- und ersetzen, Mauer verkleinern, Fassade verputzen
Bauparzellen: Parzelle Nr. 374, Plan Nr. 2
Ortsbezeichnung: in Erschmatt, im Orte genannt «Schleif»
Nutzungszone: Dorfzone D
Koordinaten: 619 496/130 077

Gesuchsteller: Peter Ruckli, St. Josef-Allee 40, 3952 Susten
Grundstückeigentümer: Stiftung St. Josef, St. Josef-Allee 40, 3952 Susten
Planverfasser: Adamo Theler GmbH, 3942 Raron
Bauvorhaben: Abbruch Garagen und Neubau Kleinbiogas-Anlage
Bauparzellen: Parzelle Nr. 2647, Plan Nr. 4, 6
Ortsbezeichnung: in Susten, im Orte genannt «St. Josefsheim»
Nutzungszone: Landwirtschaftszone 1. Priorität
Koordinaten: 616 228/128 265

Gesuchsteller: Roland und Christine Fussen, Panoramaweg 9, 3953 Leuk-Stadt
Grundstückeigentümer: Roland und Christine Fussen, Panoramaweg 9, 3953 Leuk-Stadt
Bauvorhaben: Balkonverbreiterung, Ersetzen des Balkongeländers, Einfassen von Fensterleibungen mit Metall
Bauparzellen: Parzelle Nr. 3828, Plan Nr. 48

NOTFALLDIENST (SA/SO)

NOTFALL

Schwere Notfälle **144**

Medizinischer Rat **0900 144 033**

ÄRZTE

Brig-Glis / Naters / Östlich Raron
0900 144 033

Grächen / St. Niklaus / Stalden
0900 144 033

Untergoms
 Dr. Gischig **027 971 26 36**

Leuk / Raron
0900 144 033

Saastal
 Dr. Müller **027 957 11 55**

Visp
0900 144 033

Zermatt
 Dr. Bannwart **027 967 11 88**

APOTHEKEN

Apothekennotruf
0900 558 143
 (ab Festnetz Fr. 0.50/Anruf und Fr. 1.-/Min)

Brig-Glis / Naters / Visp
0848 39 39 39

Goms
 Imhof **027 971 29 94**

Zermatt
 Sun Store **058 878 60 10**

WEITERE NUMMERN

Zahnärzte Oberwalliser Notfall
027 924 15 88

Tierarztpraxis «am Rottu», Naters
027 923 31 00

Animal Kleintierpraxis, Visp
027 945 12 00

Kleintierarztpraxis Werlen, Glis
027 927 17 17

Tierarzt (Region Goms)
 Dr. Kull, Ernen **027 971 40 44**

BESTATTUNGSINSTITUTE

Andenmatten & Lambrigger
 Naters **027 922 45 45**
 Visp **027 946 25 25**

Philibert Zurbriggen AG
 Gamsen **027 923 99 88**
 Naters **027 923 50 30**

Bruno Horvath
 Zermatt **027 967 51 61**

Bernhard Weissen
 Raron **027 934 15 15**
 Susten **027 473 44 44**

Ortsbezeichnung: in Leuk-Stadt, im Orte genannt «Oberbann»
Nutzungszone: Wohnzone W2
Koordinaten: 614 694/129 887

Gesuchsteller: Carlo Köppel, Sandstrasse 5, 3930 Visp
Grundstückeigentümer: Carlo Köppel, Sandstrasse 5, 3930 Visp
Planverfasser: Dipl.-Ing. Max Braun Architekt, 3952 Susten
Bauvorhaben: Anbau Stall, erneuern Geländer im Nachvollzug
Bauparzellen: Parzelle Nr. 4698, Plan Nr. 61
Ortsbezeichnung: in Leuk-Stadt, im Orte genannt «Brentjong»
Nutzungszone: Dorfzone D1
Koordinaten: 616 363/129 697

GEMEINDE LEUK

Baltschieder Kampf gegen Parksünder

Baltschieder Vor allem im alten Dorfteil sind in letzter Zeit immer wieder neue illegale Parkplätze entstanden. Die Gemeinde macht nun Ernst und will konsequent dagegen vorgehen.

«Es gibt einfach Bewohner, welche das Gefühl haben, dass sie machen können, was sie wollen», klagt der Gemeindevizepräsident von Baltschieder, Martin Weyermann. Jetzt werde man reagieren. Weyermann meint damit die Bewohner, welche nach mehrfacher Intervention seitens der Gemeinde immer noch uneinsichtig sind und ihr Auto nach wie vor auf nicht bewilligten Plätzen abstellen.

Umnutzung von Garagen

Die Baltschieder Parkplatzmisere hat eine längere Vorgeschichte. Der Reihe nach: Wer in Baltschieder ein Baugesuch hinterlegt, hat gleichzeitig auch einen Parkplatznachweis zu erbringen. Die Anzahl derselben hängt mit der Grösse des geplanten Bauobjekts zusammen. So will es das kommunale Baureglement. Somit wurden in der Vergangenheit Baugesuche mit dem entsprechenden Parkplatznachweis bewilligt. Im Laufe der Zeit kam es nun vor, dass Garagen beispielsweise zu Werkräumen umgebaut wurden, sprich sie wurden zweckentfremdet. Weyermann: «Das Auto hatte so



Gemeindevizepräsident Martin Weyermann will wildem Parkieren einen Riegel schieben.

plötzlich keinen Platz mehr und wurde auf einem der drei gemeindeeigenen öffentlichen Parkplätzen abgestellt.» Die Krux dabei: Diese waren lange Zeit nicht gebührenpflichtig. «Das hatte zur Folge, dass die Autos somit gratis und auf Kosten der Allgemeinheit parkiert wurden. Dies obwohl die Eigentümer ursprünglich eigentlich bei sich eine Parkmöglichkeit gehabt hätten», erklärt Weyermann. Daraufhin reagierte die Gemeinde vor rund zehn Jahren und führte für die kommunalen Parkplätze die Gebührenpflicht ein. «Seither können Parkkarten gekauft werden», sagt Weyermann und meint, dass dies seither rege genutzt werde. Kurzum: Die Idee habe sich bewährt.

Im Fokus: Altes Dorf und Schulhaus

Nun aber ist im 1300 Bewohner zählenden Dorf eine neue Entwicklung im Gang. So hat in den letzten Jahren im alten Dorfteil die Wohntätigkeit zugenommen. Dort aber fehlen, laut Weyermann, oftmals die ausgeschiedenen und bewilligten Parkmöglichkeiten. «Das wiederum hat zur Folge, dass vielfach freie Kleinflächen als Parkplätze genutzt werden.» Und das entspreche halt eben nicht dem geltenden Reglement. Daneben ergibt sich für Weyermann ein weiteres Problem: «Wegen der dortigen engen Platzverhältnisse stehen diese Autos dann teils auf den privaten Kleinflächen und teils auf den angrenzenden Zufahrtswegen. Diese sind dann

unpassierbar.» Bussen könnten nur bedingt ausgesprochen werden, weil die Fahrzeuge trotz allem auf Privateigentum stehen würden. Ganz prekär werde es bei Besuchern. Dann werde wild parkiert, was das Zeug hält. Auch ein Dorn im Auge ist der Gemeinde die Situation rund ums Schulhaus. Vor allem bei privat organisierten Schülertransporten. Da werde kreuz und quer parkiert und dies bedeute nicht zuletzt auch eine Gefahr für die Kinder.

Uneinsichtige Bewohner

Der Gemeinderat hat reagiert und mit den Fehlbaren im alten Dorf das Gespräch gesucht. Wie Weyermann sagt, fielen deren Reaktionen unterschiedlich aus: «Einzelne waren einsichtig und haben daraufhin eine Parkkarte gekauft und stellen ihr Fahrzeug nun auf den kommunalen Parkplätzen ab. Andere aber sind nach wie vor uneinsichtig.» Dagegen wolle man nun konsequent vorgehen. Weyermann: «Wir überlegen uns zusammen mit Fachleuten, wie es mit wenig baulichen Massnahmen möglich ist, wildes Parkieren zu erschweren. Gleichzeitig müssen aber die Zufahrtswegen passierbar bleiben.» Er denke dabei beispielsweise an zusätzliche Zäune oder aber künstliche Hindernisse wie Pfosten. Dabei gehe es in erster Linie um eine erzieherische Massnahme. «Wir sind aber bestrebt, eine gute Lösung für alle zu finden.»

Peter Abgottspon

DER RZ-STANDPUNKT: Walter Bellwald Chefredaktor



STRAFZETTEL ALS HEILMITTEL

Hand aufs Herz: Haben Sie auch schon mal Ihr Auto einfach irgendwo abgestellt? Ganz unabhängig davon, ob das Parkieren erlaubt war oder nicht? Ja klar, werden Sie eingestehen. Wer mit dem Auto unterwegs ist und manchmal unter Zeitdruck steht, der parkiert auch schon mal am erstbesten Ort.

In grösseren Gemeinden oder Städten ist die Parkplatzsituation an sich geregelt. Will heissen: Wer keine Garage oder keinen Privatparkplatz hat, der muss sein Auto wohl oder übel in einem Parkhaus unterbringen. Und das ist nicht ganz billig.

Ganz anders präsentiert sich die Situation in den Dörfchen. Hier fehlt es meist an genügend öffentlichen und privaten Parkplätzen oder Parkhäusern. Darum wird vielerorts blindlings auf öffentlichen Plätzen oder irgendwelchen Ausweichstellen parkiert. Vielfach drücken die Gemeindebehörden ein Auge zu und lassen den (oder die) Parksünder gewähren. Wenn ein Gemeindepolizist dann

doch einen Strafzettel verteilt, wird derjenige schnell öffentlich verunglimpft und als «Idiot» dargestellt.

Das wilde Parkieren stösst jetzt auch den Gemeindebehörden von Baltschieder sauer auf. Darum will man künftig mit baulichen Massnahmen den Parksündern das Leben schwer machen. Dabei gehe es in erster Linie um erzieherische Massnahmen, wie Gemeindevizepräsident Martin Weyermann gegenüber der RZ sagte (s. Beitrag oben).

Auch andernorts denkt man über ähnliche Massnahmen nach. Ein RZ-Bericht über die chaotischen Parkzustände im Turtmantal vom vergangenen Sommer sorgte für rege Diskussionen. Die

Gemeinde denkt nun darüber nach, ein abgestuftes Parksystem einzuführen, um das Parkchaos wieder in den Griff zu bekommen.

Wer eine Parkbusse bezahlen muss, regt sich schnell auf. Obwohl dazu eigentlich gar kein Grund besteht. Denn: Erstens ist man selber schuld an diesem Umstand und zweitens sind Reglemente und Gesetze da, um eingehalten zu werden.

Fakt ist: Parksünder können nur über den Geldsack erzogen werden. Das tut besonders weh! Wer wegen falschen Parkierens gebüsst wird, überlegt sich beim nächsten Mal genauer, ob er sein Fahrzeug einfach irgendwo stehen lässt oder nicht.

Die Türen sind offen, treten Sie ein!

Visp Freuw öffnet am 8. März die Türen für das interessierte Publikum: 14.00 bis 17.00 Uhr. Sie wollen sich beruflich verändern... ein gutes Gleichgewicht zwischen Berufs- und Privatleben erreichen... herausfinden, wohin ihr Geld entschwindet – und wissen nicht recht wie? Sie möchten Ihre Sprach- oder Informatikkenntnisse verbessern und tun sich schwer damit, sich Zeit freizuschaffen? Dann sind Sie bei uns – bei Verein und Beratungsstelle freuw – genau richtig!

Seit mehr als 20 Jahren informiert, berät und begleitet freuw im Oberwallis Leute wie Sie. Mit persönlicher Beratung und bedürfnisorientierten, auch zeitlich flexiblen Weiterbildungsangeboten in den Bereichen beruflicher Wieder-

einstieg, berufliche Veränderung, Persönlichkeitsbildung, Informatik und Sprachen unterstützen wir insbesondere Frauen, die wiedereinsteigen, umsteigen, sich beruflich verändern, weiterkommen wollen. Mit konkreten Projekten begleitet freuw auch Frauen und Männer, welche Berufs- und Privatleben in ein besseres Gleichgewicht bringen wollen. Die Dienste der Budgetberatung nehmen Paare wie Familien, Alleinerziehende, Einzelpersonen wie Jugendliche in Anspruch. Im vergangenen Jahr konnte freuw mit seinen Dienstleistungen mehrere Hundert Personen unterstützend begleiten. Lassen auch Sie sich inspirieren!

Traditionsgemäss öffnet freuw am 8. März seine Türen für das

interessierte Publikum. Auch Sie sind eingeladen, in unseren Räumen auf Spurensuche zu gehen und sich im Rahmen von verschiedenen Marktständen unser vielfältiges Angebot präsentieren zu lassen. Informieren Sie sich persönlich über unser Weiterbildungsprogramm und finden Sie Ihre individuelle Weiterbildungslösung, die Sie schon länger gesucht haben. Stellen Sie sich der Herausforderung und erfahren Sie, wie Sie Ihr Budget in den Griff bekommen. freuw kann Sie auf der Suche nach Ihrer persönlichen (Work-)life-Balance unterstützen – wir zeigen Ihnen gern wie! Tauschen Sie sich mit den Fachfrauen der Beratungsstelle aus und informieren Sie sich über unser breites Beratungsange-

bot zu Herausforderungen im Zusammenhang mit Wiedereinstieg und Stellensuche. In unseren Lokalitäten kommen Sie bei einem Apéro mit weiteren Interessierten ins Gespräch und erfahren mehr über die zukunftsweisenden Fragen, mit denen wir uns zurzeit beschäftigen.

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie bei der Umsetzung Ihrer beruflichen und persönlichen Ziele und Träume unterstützen können!

8. März – Die Türen sind offen, wir freuen uns auf Sie!

Um 19.00 Uhr findet in den Lokalitäten von freuw an der Bahnhofstrasse 17 in Visp die GV des Vereins statt. Anschliessend Besuch der Marktstände/ Apéro.



(Foto: zvg)

Visp, Mattaweg 13 + 15
Erstvermietung nach Vereinbarung

Top Wohnungen an bester Lage!

- ▲ 3½- und 4½-Zimmer-Wohnungen sowie Altkawohnungen
- ▲ Grosse Balkone mit schöner Weitsicht und Abendsonne
- ▲ Moderne Qualitätsküchen
- ▲ Schöner Parkettboden, eigene WA+TU sowie grosser Keller
- ▲ Mietzins ab Fr. 1'425.- exkl. NK

as immobilien g
3203 Mühleberg
031 752 05 55
www.as-immo.ch



Code: 3359141

as immobilien

Altgold im Schmuckkästchen?

Wir kaufen Ihr Altgold, Schmuck, Zahngold, Silber, Platin und Palladium.

Edelmetall-Service

ESG GmbH
Oberdorf 12
8718 Schänis
Tel. 055 615 42 36
www.goldankauf.ch

GAMPEL
BRATSCH
STEG
HOHTENN

Die Einwohnergemeinde Gampel-Bratsch schreibt das **Restaurant Seilbahn (Buffet) – Jeizinen** zur Verpachtung aus.

Unser Angebot

Das Restaurant Seilbahn bei der Bergstation in Jeizinen ist ein Saisonbetrieb mit 30 Innen- und 40 Aussensitzplätzen (windgeschützte Terrasse) und bietet ein atemberaubendes Panorama auf die Walliser Bergwelt und ins Rhonetal.

Im Frühjahr 2016 werden Teile der Einrichtungen saniert. Die Verpachtung ist ab der Sommersaison 2016 (1. Juli 2016) oder nach Vereinbarung vorgesehen.

Ihr Profil

Sie bringen Erfahrung in der Führung eines Saisonbetriebs mit und verfügen zwingend über ein Wirtepatent (LHR/GBB).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihr Bewerbungsdossier bis am Donnerstag, 10. März 2016, an:

Gemeinde Gampel-Bratsch
Vermerk «Restaurant Seilbahn»
Kirchstrasse 6
3945 Gampel

gemeinde@gampel-bratsch.ch
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Marco Volken,
Gemeindeschreiber, 027 933 69 03
marco.volken@gampel-bratsch.ch

JETZT ZAHLEN MIT PUNKTEN

Gültig bis 21.2.16

Dipl.-Ing. **Fust**
Und es funktioniert.

Elektrohaushaltsgeräte

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

% SALE %

Letzte Tage!

nur **399.-**

Tiefpreisgarantie

A+++

nur **699.-**

Tiefpreisgarantie

A+

nur **699.-**

statt 1399.-

-50%

A+++
Exklusivität Fust

NOVAMATIC
Waschmaschine
WA 1260
• Kaltwaschen 20°C
• Programmablaufanzeige Art. Nr. 107715

NOVAMATIC
Wäschetrockner
TW 737 E
• Einfache Reinigung des Filters • Mit Duvet- und Wollprogramm Art. Nr. 103052

Bauknecht
Mehr als Technik
Waschmaschine
WAE 7745
• 7 kg Fassungsvermögen • Programm für Misch- und Sportwäsche Art. Nr. 126238

Altersheim: Grünes Licht vom Staatsrat

Visp Der Walliser Staatsrat sagt Ja zur Realisierung des Ersatzneubaus des Altersheims in Visp. Nun liegt die Entscheidung beim Grossen Rat, der im Mai über das Projekt befindet.

Für rund 30 Millionen Franken soll im Altersheim Visp ein Ersatzneubau erstellt werden. Dieser ersetzt den 1978 erbauten alten Trakt des Martinsheims. Jetzt hat das Vorhaben eine wichtige Hürde genommen. Am Mittwoch sprach sich der Walliser Staatsrat für das Projekt aus.

Im Mai vor den Grossen Rat

Nach Auskunft von Franz Schmid, Stiftungsratspräsident des Martinsheims in Visp, ist vorgesehen, dass sich der Kanton mit knapp fünf Millionen Franken am Projekt beteiligt. Nach dem Staatsrat wird sich nun am Montag die



Der alte Trakt des Martinsheims in Visp soll durch einen Neubau ersetzt werden.

thematische Kommission für Gesundheit, Sozialwesen und Integration des Grossen Rats mit dem Dossier befassen. Die endgültige Entscheidung über den kantonalen Beitrag liegt beim Grossen Rat, der in seiner Session im Mai über das Projekt beraten wird.

Ausbau von Kurzaufenthaltsbetten

In seiner Planung der Langzeitpflege im Zeitraum 2016 bis 2020 sieht der Staatsrat für das Oberwallis kaum zusätzliche Langzeitpflegebetten vor. Deshalb findet auch im Martinsheim, nicht wie ursprünglich vorgesehen,

kein Ausbau von Langzeitbetten statt. Laut Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten soll in Zukunft vor allem das Angebot an Kurzzeitbetten (bis fünf Wochen Aufenthalt) und das Angebot an Tageseinrichtungen in Alters- und Pflegeheimen gestärkt werden. Das entsprechende Angebot soll auch im Altersheim Visp ausgebaut werden. Daneben werden im Ersatzneubau auch Alterswohnungen erstellt.

Realisierung in zwei Etappen

Der Ersatzneubau soll in zwei Etappen realisiert werden. In der ersten Phase wird der alte Trakt abgebrochen und durch einen siebenstöckigen Neubau ersetzt. In der zweiten Phase wird der Mitteltrakt durch einen vierstöckigen Neubau ersetzt. Mit diesem Vorgehen soll sichergestellt werden, dass während der gesamten rund vierjährigen Bauzeit bis 2020 kein Bewohner vorübergehend ausziehen muss.

Frank O. Salzgeber

Ärztelasse plant Engagement in Susten

Susten Hausarzt Guido Loretan ist auf der Suche nach einem Nachfolger. Derweil heisst es, die Ärztelasse plane die Bereitstellung einer medizinischen Infrastruktur.

Wie an vielen anderen Orten auch, befindet sich die medizinische Grundversorgung in der Region Susten im Umbruch. Der langjährige Hausarzt von Susten, Dr. Guido Loretan, steht vor der Pensionierung, so heisst es aus dem Gesundheitsdepartement. «Guido Loretan ist auf der Suche nach einem Nachfolger», heisst es auf Anfrage aus seiner Praxis. «Einen definitiven Termin für seinen Eintritt in die Pension gibt es aber noch nicht.» Sicher scheint, dass Dr. Loretan noch bis zum Sommer 2017 als Hausarzt in Susten tätig sein wird. Schliesslich bildet der Hausarzt derzeit noch eine medizinische Praxisassistentin aus, die voraussichtlich im Sommer des

kommenden Jahres ihren Abschluss macht. «Es ist aber noch nicht klar, ob dies auch der Zeitpunkt sein wird, zu dem Dr. Loretan in Pension gehen wird», heisst es aus der Praxis weiter.

Ärztelasse mit im Spiel

Derweil heisst es aus dem Gesundheitsdepartement, dass die Ärztelasse

bei der Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung im Raum Susten beteiligt sei. Die Praxis von Guido Loretan teilt mit: «Die Ärztelasse unterstützt uns bei der Suche nach einem Nachfolger.» Die RZ weiss jedoch: Das Engagement der Ärztelasse könnte weit grösser sein, als nur bei der Suche nach einem Nachfolger zu

helfen. Die Rede ist von der Bereitstellung von medizinischer Infrastruktur, beispielsweise dem Bau eines Gesundheitszentrums. «Die Ärztelasse ist im Gespräch bezüglich eines Engagements in der Region Susten», teilt die Kasse auf Anfrage mit. «Allerdings in einem Stadium der Abklärungen. Deshalb ist es uns unmöglich, heute auf Details einzugehen.» Dass Pläne für ein Engagement der Ärztelasse im Raum Susten vorliegen, wird durch die Tatsache erhärtet, dass eine Sitzung zwischen den Ärzten der Region und Gesundheitsministerin Esther Waeber-Kalbermatten abgesagt wurde. Thema hätte die Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung in der Region nach der Pensionierung von Dr. Loretan sein sollen. Die Ärzte der Region teilten der Gesundheitsministerin jedoch mit, dass eine solche Sitzung nicht mehr nötig sei, da man einer nachhaltigen Lösung nähergekommen sei.



Die medizinische Grundversorgung im Raum Susten ist im Wandel.

Martin Meul

Transithölle Schweiz



Am 28. Februar 2016

NEIN zur 2. Gotthard-Röhre

zweite-roehre-nein.ch



mit Ihrer Korrektur

Oakley Sportbrille 20% Rabatt



Gültig beim Kauf einer Oakley Sportbrille mit korrigierten Gläsern, Fernbrille oder Gleitsichtbrille.

Preisbeispiel:
Oakley Catalyst mit **original Oakley Gläsern**
statt CHF 670.00
nur **CHF 536.00**

Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.
Gültig bis 29.02.2016.

weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Import Optik

Adliswil | Brig | Brunnen | Ebikon | Egerkingen | Einsiedeln | Goldau | Interlaken | Sissach | Sursee | www.import-optik.ch

Bodyfeet



Die Fachschule für Naturheilkunde und manuelle Therapie

Entdecke dein Talent in der therapeutischen Arbeit mit Menschen.

Eine spannende und höchst erfüllende Tätigkeit!

Du hast noch keine Erfahrung im manuellen Bereich? Zum Beispiel mit der Klassischen Massage ebnest du dir deinen Einstieg in deine therapeutische Tätigkeit.

Auf unserer Webseite findest du alle Informationen zu unserem Bildungsangebot.

Die Fachschule für Naturheilkunde und manuelle Therapie 033 225 44 22 www.bodyfeet.ch

Oigublick Studio Mediale

Nimm dir Zeit ...

... für d'Schönheit, du Körper und d'Seel...

Intensivkurs Familien und Systemstellen

Alle zwei Wochen vom 17.3. bis 9.6. jeweils donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr (Ausweichdatum 31.3.)

Bei einer Direktbuchung profitieren Sie vom Spezialpreis im Wert von Fr. 310.- (anstatt Einzellektionen von je Fr. 60.-)



Karin Ammann

Ulmenweg 1, 3946 Turtmann

079 461 30 37

www.augenblick-vs.ch

wirtschafts
schule
thun



Infoveranstaltungen zu unseren Lehrgängen

- HFW
- Handelsschule / Höheres Wirtschaftsdiplom
- Technische Kaufleute
- Fit fürs Büro
- Personalwesen / Sozialversicherungen
- Rechnungswesen / Treuhand

Aktuelle Daten finden Sie unter wst.ch/weiterbildung



kv bildungsgruppe
schweiz

Wirtschaftsschule Thun
T 033 225 26 26 | wst.ch

Schule Feithieren geht wieder auf

Feithieren Weil für die Sanierung des Schulhauses in Susten keine Subventionen fliessen, erhält Feithieren nach fünf Jahren wieder eine Schule. Die RZ mit den Hintergründen.

Im 1962 gebauten Schulhaus in Feithieren findet seit mehreren Jahren kein Schulbetrieb mehr statt. Seither wurden die dortigen zwei ehemaligen Schulzimmer den Dorfvereinen zur Verfügung gestellt. Und die Kinder von Feithieren werden seither in Susten und Leuk unterrichtet. Nun aber wird das Gebäude wieder als Schulhaus «reaktiviert». Warum das?

Keine Subventionen für Sanierung

Rückblick: Die insgesamt 440 Schüler der Schule Leuk werden in zwei Schulhäusern in Leuk sowie in einem Gebäude in Susten unterrichtet. Letzteres wurde 1979 gebaut und ist laut Auskunft des Schuldirektors der Schule Leuk, Bernhard Fux, sanierungsbedürftig: «Insbesondere der energetische Bereich wie Aussenisolation, Fenster, Heizung und vor allem die Dächer.» Bei diesen sei eine Sanierung dringend nötig, weil diese teils undichte Stellen



(Foto: zvg)

Ab kommendem Schuljahr werden hier in Feithieren wieder Kinder zur Schule gehen.

aufweisen würden. Im Zusammenhang mit der Sanierung war aufgrund der in Zukunft eher zunehmenden Schülerzahlen ein Anbau geplant. «Bereits auf das nächste Schuljahr werden wir eine zusätzliche Kindergartenklasse haben», sagt der Schuldirektor. So hätten im Anbau acht zusätzliche Klassenzimmer, ein Werkraum sowie weitere Spezialzimmer entstehen sollen. Fux: «Insgesamt rechneten wir für die Sanierung und den Anbau mit Kosten von sechs bis acht Millionen Franken.» Geplant wäre gewesen, ab diesem Frühling zuerst den Anbau zu erstellen, dann den Schulbetrieb dorthin auszulagern und anschliessend das bestehende Gebäu-

de zu sanieren. Für das Vorhaben waren laut Fux Gespräche mit dem Kanton zwecks allfälliger Subventionen im Gang. Ein Vorprojekt für das entsprechende Gesuch wollten die Verantwortlichen daraufhin bei den zuständigen kantonalen Stellen einreichen. Nun aber ist alles anders. «Der Kanton hat uns in der Zwischenzeit mitgeteilt, dass es für die nächsten Jahre keine Subventionen mehr gibt», klagt Fux. Wie hat er darauf reagiert? «Wir haben das so zur Kenntnis genommen und müssen halt eine andere Lösung suchen. Es bleibt uns wohl oder übel nichts anderes übrig.» In Leuk-Susten wollte man den Kopf aber nicht in den Sand stecken

und suchte unter Hochdruck nach anderen Möglichkeiten. Und scheint nun fündig geworden zu sein.

Kleine bauliche Anpassung

So werden zu Beginn des nächsten Schuljahres im kleinen Schulhaus in Feithieren zwei Kindergartenklassen unterrichtet. «Zum einen wird die zusätzliche neue Klasse sowie eine bestehende Klasse des Sustener Schulhauses dort untergebracht», erklärt Fux. Vorgängig seien dafür aber kleine bauliche Massnahmen nötig. So würden für rund 50 000 Franken die Fenster sowie die Storen ersetzt. Diese Arbeiten seien bereits im Gang. Ansonsten sei das Gebäude gut in Schuss und aufgrund seines ursprünglichen Zwecks ideal für einen zeitgemässen Schulbetrieb. «Zieht man nun die in der Region Leuk-Susten in Zukunft zu erwartenden wachsenden Schülerzahlen in Betracht, ist die «Reaktivierung» des Schulhauses in Feithieren jedoch nur eine Übergangslösung», so der Schuldirektor. Was für weitere Schritte sind geplant? Fux: «Vielleicht realisiert die Gemeinde das Vorhaben in Susten vorgängig auf eigene Kosten und hofft dann auf Subventionen zu einem späteren Zeitpunkt. Wir wissen es noch nicht.» Vorerst werde so verfahren wie jetzt vorgesehen.

Peter Abgottsson

Ärger wegen Abstimmungskuverts

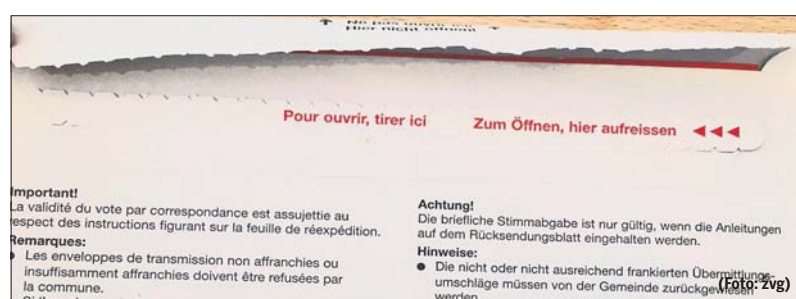
Oberwallis Beschädigt und geöffnet. So fand manch einer sein Abstimmungskuvert im Postbriefkasten. Was lief schief?

«Bei der Gemeinde gingen mehrere Reklamationen wegen beschädigten Abstimmungskuverts ein», sagt Philipp Schnyder, Gemeindepräsident von Steg-Hohtenn. Die Gemeinde trägt keinerlei Schuld. Der Fehler passierte bei der Schweizer Post, die sich in einem Schreiben dafür entschuldigte. «Leider sind einige Abstimmungskuverts in den voll automatisierten Sortieranlagen der

Post beschädigt worden, was wir bedauern», schreibt ein Verantwortlicher der Schweizer Post in einer Mitteilung. Wie konnte es passieren, dass die Unterlagen für die eidgenössischen Abstimmungen vom 28. Februar in einem beschädigten, zum Teil bereits geöffneten Kuvert verteilt wurden? Olivier Flüeler, Leiter Medienstelle bei der Post, sagt: «Leider können solche Mängel noch passieren, so lange alte Abstimmungskuverts verwendet werden.» Flüeler spricht davon, dass eine neue voll automatisierte Sortieranlage ab 1. April 2016 im Einsatz steht und sich die Post seit über einem Jahr in einer Übergangsphase befindet. Darüber seien alle Gemeinden und Kan-

tone informiert worden. Die Schuld für die beschädigten Kuverts will er jedoch nicht dem Kanton zuschieben, der diese verteilt hat. «Der Fehler liegt bei uns», sagt Flüeler und fügt an: «Bei neuen Kuverts wäre es jedoch zu keinen Be-

schädigungen gekommen.» Diese gab es auch in der Gemeinde Turtmann/Untereims. Immerhin: Wer ab April noch alte Kuverts benutzt, bezahlt Mehrkosten von 15 Rappen pro Kuvert. Fraglich, ob sich das jemand freiwillig leisten will. **ks**



Bereits geöffnet. So landeten die Abstimmungskuverts in mehreren Postbriefkästen.

Versteigerung/Verpachtung Bergrestaurants Hohsaas & Kreuzboden

Bergrestaurant Hohsaas

Im Ski- und Wandergebiet Kreuzboden/Hohsaas, Saas-Grund in der Feriendestination Saas-Fee/Saastal ist das Bergrestaurant Hohsaas zu verpachten. Das Bergrestaurant wird heute als Selbstbedienungsrestaurant betrieben und kann mit folgenden Eckdaten beschrieben werden:

- Lage:** Saas-Grund, Ski- und Wandergebiet Kreuzboden/Hohsaas
Feriendestination Saas-Fee/Saastal
3150 m ü. M., sehr sonnige Lage
- Saison:** Sommer- und Winterbetrieb
- Grösse:** 130 Sitzplätze innen, Selbstbedienung
130 Sitzplätze Sonnenterrasse, Selbstbedienung
4er- bis 6er-Zimmer sowie Massnlager
- Mietdauer:** 1. Dezember 2016 – 30. November 2021
- Vermieterin:** Burgergemeinde Saas-Grund

Bergrestaurant Kreuzboden inkl. Stübli

Im Ski- und Wandergebiet Kreuzboden/Hohsaas, Saas-Grund in der Feriendestination Saas-Fee/Saastal ist das Bergrestaurant Kreuzboden inkl. Stübli zu verpachten. Das Bergrestaurant kann mit folgenden Eckdaten beschrieben werden:

- Lage:** Saas-Grund, Ski- und Wandergebiet Kreuzboden/Hohsaas
Feriendestination Saas-Fee/Saastal
2400 m ü. M., sehr sonnige Lage
- Saison:** Sommer- und Winterbetrieb
- Grösse:** 220 Sitzplätze innen, Selbstbedienung
230 Sitzplätze Sonnenterrasse, Selbstbedienung
58 Sitzplätze (46 Tisch, 12 Bar), Stübli, bedient
- Mietdauer:** 1. Dezember 2016 – 30. November 2021
- Vermieterin:** Burgergemeinde Saas-Grund

Versteigerung / Verpachtung

Das Versteigerungs- & Verpachtungsdossier kann während den üblichen Öffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Die Versteigerung/Verpachtung der beiden Bergrestaurants findet wie folgt statt:

**Datum: Samstag, 05. März 2016 Ort: Mehrzweckgebäude,
Saal Fletschhorn, 2. Stock, Saas-Grund Zeit: 14.00 Uhr**

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Burgerschreiber, Kalbermatten Sandro, +41 (0)27 957 15 42,
sandro.kalbermatten@3910.ch steht Ihnen bei Fragen oder Unklarheiten
gerne zur Verfügung. **Burgergemeinde Saas-Grund**

ALLES MUSS RAUS!
**50-70%
RABATT**

**MÖBEL GÜNSTIG ZU VERKAUFEN
GUTSCHEINE EINZULÖSEN BIS ENDE FEBRUAR**

da pichna
GESCHENKSBOUQTQUE
SEBASTIANSGASSE 10, 3900 BRIG

Aktuell und vielseitig informiert mit dem **Schweizer Bauer**

Die Fachzeitung für die schweizerische Landwirtschaft.



**3 Monate
nur
Fr. 43.-**

Ja, ich will topaktuell und vielfältig informiert sein und bestelle das 3 Monate Schnupper-Abo für nur 43 Franken.

Name/Vorname _____
Strasse/Hof _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____

Bitte einsenden oder faxen an:
Schweizer Bauer, Aboservice, Industriestrasse 37, 3178 Böisingen
Fax 0844 40 50 60, abo@schweizerbauer.ch



PERRON 1 PRESENTS - SAMSTAG, 27.02.16

GRÖSSTE LATINO-NIGHT

LIVE - TAPO & RAYA



DATEN
SAMSTAG, 27. FEBRUAR 2016 AB 22.00 UHR IM PERRON 1, BRIG

PROGRAMM
AB 22.00 UHR: GRÖSSTE LATINO-NIGHT
AB 23.45 UHR: LIVE - TAPO & RAYA

EINTRITT
CHF 15.-



PERRON 1
Bahnhofplatz 11 3900 Brig | www.perron1.com | www.facebook.com/perron1brig | info@perron1.com

ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag | Samstag: 22.00–05.00 Uhr

PERRON 1
LIVE MUSIC

Stellengesuch ab 1.4.2016

*Sehr geehrte Damen
und Herren
Ich bin auf der
Suche nach einer neuen
Herausforderung.*

**Ich bin 34 Jahre jung
Schweizerin/Italienerin,
ausgebildete Verkäuferin
(EFZ Metzgerei).**

**Ich suche eine Stelle
70 – 80 %
in einer
Metzgerei/Bäckerei,
sonstiger Verkauf oder
Hotel wäre auch möglich.**

*Würde mich sehr über Ihre
Kontaktaufnahme freuen.*

**Tel. 079 202 80 48
angi1981@icloud.com**

An- und Verkauf

Gold- und Silbermünzen
Medaillen, Banknoten,
Altgold, Schmuck, Uhren
zum Tageskurs.



**Münzenstube
Thun**

Ladenöffnungszeiten:
Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.45 Uhr
Sa 8.00 – 16.00 Uhr

**Werner Kummer +
Martin Ambühl**
Ob. Hauptgasse 61
3600 Thun
Tel. 033 222 87 44



An- und Verkauf von Autos
076 445 33 31

www.autosteg.ch | info@autosteg.ch

Birchler Antiquitäten

**sucht Möbel, alte Bilder,
Skulpturen, komplette Woh-
nungen, Markenuhren,
Silber, Goldschmuck
aller Art usw.**

© 079 606 11 71

«Wir machen die Pistenbullys fit»

Wiler/Lauchernalp Markus Hasler und Yannick Murmann sind zuständig für den Maschinenpark der Lauchernalp Bergbahnen. Ein Besuch an ihrem Arbeitsplatz auf 2700 m ü. M.

Es ist ein trüber Freitagnachmittag. Der Himmel ist grau und es schneit unaufhörlich. Die Sesselbahn von der Bergstation der Lauchernalp (1968 m ü. M.) bis auf die Gandegg (2700 m ü. M.) bringt mich an den Arbeitsplatz von Markus Hasler und Yannick Murmann. Die beiden Mechaniker sind hier oben für den Unterhalt der Maschinen zuständig. «Ein Traumjob», wie mir die beiden später sagen werden.

490-PS-Boliden

Während es draussen schneit und «guxud» sind Murmann und Hasler gerade dabei, einen Pistenbully wieder flott zu machen. Das 490-PS-starke und 5,5 Meter breite Fahrzeug soll morgen wieder einsatztauglich sein. Schwungvoll hievt sich Murmann in die Kabine des Schneegiganten und setzt das Raupenfahrzeug in Gang. Präzise fährt der gelernte Polymechaniker, dessen Vater Rennleiter und Technischer Direktor der Weltcuprennen in Crans-Montana ist, die Maschine in die Werkstatt. Hier wird der 9-Tonnen-Koloss mit dem Lift in die Höhe gestemmt. Sofort machen



Yannick Murmann (l.) und Markus Hasler in der Werkstatt auf 2700 m ü. M.

sich Murmann und Hasler am Fahrzeug zu schaffen und wechseln mehrere Kabel aus. Routinearbeit für die beiden Profis. «Die Fahrer der Pistenbullys teilen uns jeweils schriftlich mit, wenn am Fahrzeug etwas nicht stimmt. Dann gehen wir dem Hinweis sofort nach und bringen die Sache in Ordnung», sagt Hasler.

Arbeiten vor Traumkulisse

Sechs Pistenfahrzeuge müssen jeweils auf Vordermann gebracht werden. «Vier davon setzen wir für die Pistenpräparierung ein, während zwei Fahrzeuge für Transporte und die Präparierung der Wanderwege gebraucht

werden», erklärt Hasler. Der gelernte Automobilfachmann hat vor drei Jahren als Mechaniker bei den Lauchernalp Bahnen angefangen. «Auf dieser Höhe und vor diesem Panorama zu arbeiten, ist schon sehr speziell. Das genieße ich jeden Tag.» Auch Yannick Murmann schwärmt von seinem Arbeitsplatz ganz nah am Himmel: «Ich darf dort arbeiten, wo andere Ferien machen, Das finde ich super.» Schon als Kind war er von den grossen Maschinen mit den schweren Motoren fasziniert. «Da mein Vater in einem Skigebiet tätig ist, kam ich schon früh mit den Pistenbullys in Kontakt. Und als Teenager durfte ich dann erstmals Hand anlegen», erinnert sich der 22-Jährige. Diese Leidenschaft hat sich bis heute gehalten. Zusammen mit seinem Arbeitskollegen bringt er die Pistenbullys wieder in Fahrt.

Pikettdienst während der Saison

Murmann und Hasler sind ein eingespieltes Team. Trotzdem kann sich eine Reparatur schon mal in die Länge ziehen. «Vor allem die elektronische Diagnose ist nicht immer einfach», erklärt Hasler. Demgegenüber seien mechanische Schäden schneller behoben. Auch wenn die Arbeit sorgfältig und exakt ausgeführt werden muss, und der Unterhalt der Maschinen teuer ist, lassen sich die beiden nur selten aus der Ruhe bringen. «Wir sind uns der Verantwort-

ung bewusst, aber damit müssen wir umgehen», sagt Hasler, der zusammen mit seinem Kollegen während der Saison einen Pikettdienst aufrechterhält. «Wir ergänzen uns optimal und arbeiten auch am Wochenende. Dabei kann es schon mal vorkommen, dass wir auch Nachts zu einem Einsatz gerufen werden. Das ist aber doch eher die Ausnahme.»

Gepäcktransport mit Schneetöff

Trotz Bergkulisse und Höhenromantik: Wenn ein Fahrzeug im Tiefschnee stecken bleibt, dann sind die beiden gefordert. «Wenn das Thermometer minus 20 Grad zeigt und ein Schneeloch gegraben werden muss, um das Fahrzeug wieder flott zu machen, dann sind das sicher die weniger schönen Momente unserer Arbeit», sagt Murmann und grinst. Dennoch möchte er seinen Arbeitsplatz nicht tauschen. «Wir sind ein super Team und ergänzen uns optimal», sagt er und verweist auf die Mitarbeiter der Bergbahnen. «Wenn Not am Mann ist, hilft man sich gegenseitig aus.» So kann es durchaus vorkommen, dass Murmann und Hasler am Wochenende auch mal einen Gepäcktransport mit dem Schneetöff übernehmen. «Das ist einerseits eine schöne Abwechslung und andererseits ein Freundschaftsdienst», so Murmann.



Yannick Murmann kontrolliert die Lampen.



Markus Hasler legt Hand an.



Lernende bei der DSM Nutritional Products AG, Werk Lalden
www.dsm.com

Freie Lehrstellen ab Sommer 2016 als

CHEMIE- UND PHARMATECHNOLOGE/-LOGIN

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann melde Dich bei unserer Personalabteilung:

DSM Nutritional Products AG
Anja Grichting, Werk Lalden, Postfach, 3930 Visp
oder via E-Mail: anja.grichting@dsm.com

Infos: Tel. +41 27 945 61 00

Allfälliger Schnuppertag auf Anfrage.



HEALTH · NUTRITION · MATERIAL

IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

RS Security

Wir sind ein erfolgreiches Sicherheitsunternehmen mit Sitz in Brig. Unsere Dienste leisten wir in den Bereichen Sicherheitsdienst, Sicherheitsassistenten – Dienste, Sicherheitsmanagement und Sicherheitsausbildungen. Wir suchen zur Ergänzung und zum Ausbau unseres Teams:

Sicherheitsmitarbeiter/innen für Verkehrsdienste

im operativen Bereich der Kurzzeit - Verkehrsregelung und Baustellensicherheit.
(10% - 40% dh. 3 – 4 Tage pro Woche ab März 2016 an den Wochentagen sowie ev. Wochenenden Freitag – Sonntag in der Region Oberwallis). Diese Teilzeitanstellung nach Vereinbarung lässt sich sehr gut mit einer Zweit- oder Zusatzausbildung vereinbaren, sowie einer ev. weiteren Teilzeitstelle oder selbstständigen Arbeitstätigkeit.

In dieser Funktion sind Sie verantwortlich für die Be- und Überwachung und Kontrollen für private und öffentliche Auftraggeber bei der Verkehrsüberwachung- und Regelung.

Für diese Tätigkeit suchen wir Sie, Schweizer Bürger/in oder EU/EFTA-Bürger mit Bewilligung B / C

- mind. 20 Jahre alt
- Schul- Berufsabschluss
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Einwandfreier Leumund und geregelten finanziellen Verhältnissen
- Hohe Sozialkompetenz und gute Kommunikationsfähigkeiten
- Führerausweis Kat B und eigenes Fahrzeug
- Gepflegtes Erscheinungsbild und sehr gute körperliche Verfassung
- Bereitschaft die Grund- sowie die jährlichen Aus- und Weiterbildungen zu absolvieren

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gerne für die öffentliche Sicherheit arbeiten, dann sind genau SIE unser zukünftiger Mitarbeiter, den wir suchen.

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem eingespielten Team mit kostenlosen, besten Aus- und Weiterbildungen zu überdurchschnittlicher Entlohnung und zeitgemässen Sozialleistungen.

Wir freuen uns über eine vollständige schriftliche Bewerbung von Ihnen.

Für ev. Fragen oder Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne über unsere HP zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns: www.rssecurity.ch

Hast du eine Berufsmatura...

...und möchtest an die Uni oder ETH?



Passerelle Dubs

NEU in Brig
ab SJ 2016/2017

www.spiritus.ch

SPEZIALSEITEN

Buchen Sie in der nächsten RZ-Beilage zum Thema Mode & Lifestyle Ihren Inserateplatz.



Inserateannahmeschluss: 25. Februar
Erscheinungsdatum: 3. März

Telefon 027 922 29 11

RZ

hilft im Wallis
CARITAS Valais Wallis
PC-Konto 19-282-0
Schuldenberatung
Tel. 027 927 60 06
Secondhand-Shop
Tel. 027 923 74 82

KENZELMANN
IMMOBILIEN
027 923 33 33
www.kenzelmann.ch

Bäcker/Konditor/Confiseur



Die Lernende Marissa Soldivillo (links) mit Ausbilderin Nicole Ritz (rechts)



Fiesch Marissa Soldivillo ist Lernende bei der Bäckerei Imwinkelried in Fiesch. «Backen war schon immer mein Hobby. Da mein Stiefvater Koch ist, hat er oft mit mir gebacken. Das hat mir immer mehr Spass bereitet und irgendwann habe ich beschlossen, dass ich dies zu meinem Beruf machen möchte.» In ihrer Freizeit lernt sie vor allem für die Schule in Thun, welche sie jeden Mittwoch besucht. Nicole Ritz-Zurgilgen und Andreas Richter sind stolz auf ihren Schützling, da diese extrem zielstrebig sei. Marissa erzählt von den Voraussetzungen, die man mitbringen sollte: «Als Bäcker muss man zeitlich flexibel sein und in der Nacht arbeiten können. Die Arbeitszeiten können stark variieren: In der Konditorei fängt man üblicherweise später an als in der Bäckerei. Ausserdem benötigt man auch Kraft in den Armen.» Marissa arbeitet gerne in der Konditorei, gerade weil ihr die Patisserie sehr gefällt. Dort machen sie die Standardpatisseries für den Laden sowie kreative Sonderbestellungen. Dies sind oft Torten für Firmen oder dergleichen. «Wenn wir zu zweit sind, fange ich morgens meist mit dem Füllen der Crème- und Himbeerschnitten sowie den Heidelbeer-Himbeerkuchen

«Irgendwann wollte ich Backen zu meinem Beruf machen»

an. Anschliessend werden verschiedene Torten gefüllt und Sachen für den nächsten Tag vorbereitet. Um sechs Uhr in der Früh werden unsere Waren ausgeliefert, also müssen wir die bestellte Ware bis dahin vorbereitet haben», erklärt die 22-Jährige. In Deutschland, wo sie aufgewachsen ist, sah sie nur Männer beim Brotbacken. «Ich stellte jedoch fest, dass in der hiesigen Bäckerschule um die 70 Prozent der Schüler weiblich sind. Es scheint also regionale Unterschiede zu geben. Ich mache jetzt hier die Lehre als Bäcker-/Konditorin. Diese dauert drei Jahre», so die Lernende aus Horrem (Deutschland). Wenn sie ein weiteres Jahr die Schule besuchen würde, könnte sie zusätzlich Confiseurin werden.

Mit mehreren Jahren Berufserfahrung gibt es die Möglichkeit, zuerst den Ausbildungskurs für Berufsbildner zu besuchen und anschliessend die Berufsprüfung sowie die Höhere Fachprüfung abzulegen. «Es gibt hier in der Umgebung leider wenige, die sich für diesen Berufsweg entscheiden. Das merkt man auch daran, dass nur zwei Oberwalliser im Herbst 2015 die Lehre als Bäcker-Konditor begonnen haben», stellt Soldivillo fest. **sw**

Bäckerei-Konditorei Biner, Zermatt

Filiale Bahnhofplatz 1 Tel. 027 967 70 07
Filiale Bahnhofstrasse 7a Tel. 027 967 18 55
Filiale Uferweg 1 Tel. 027 967 12 78



Feinste Matterhörnli aus Schokolade, Walliser Baumusstorte hausgemacht. Seit der Gründung unseres Betriebes haben wir zahlreiche Lernende ausgebildet, unter anderem erzielte die letzte Lernende, Geraldine Mooser, das Bestresultat im Kanton Wallis.



Café-Bäckerei Imwinkelried AG | Familie Zurgilgen
Heijstrasse 1 | 3984 Fiesch



JOB-INFOS

BÄCKER, KONDI-TOR, CONFISEUR

Dauer der Lehre:

3 Jahre

Anforderungen:

- Freude am Umgang mit Back- und Süswaren
- guter Geschmacks- und Geruchssinn
- Sinn für Formen und Farben
- geschickte Hände
- rasche Arbeitsweise
- Hygienebewusstsein
- gute Gesundheit (Arbeit im Stehen)
- keine Allergien, keine Ekzeme und kein Asthmaleiden
- Belastbarkeit in hektischen Zeiten

Bildung und berufliche Praxis:

In einem Bäckerei-Konditorei-Confiseur-Betrieb oder in einem industriellen Produktionsunternehmen Austausch mit Lernenden aus Deutschland, Österreich, Liechtenstein und Italien möglich (Dauer: 4 Wochen)

Schulische Bildung:

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Abschluss:

Eidg. Fähigkeitszeugnis «Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in EFZ»

Berufsverhältnisse:

Bäcker-Konditoren-Confiseure EFZ arbeiten in Bäckereien, Konditoreien und Confiserien oder in industriellen Produktionsbetrieben der Back- sowie Süswarenindustrie. Sie sind aber auch in Heimen, Spitälern sowie Hotel- und Gastronomiebetrieben tätig.

Weitere Informationen:

www.berufsbildung-vs.ch

Saas-Fee und das Saastal – Top-Ski-Destination in der Schweiz

In der Freien Ferienrepublik Saas-Fee werden ihre Winterträume wahr. Egal ob Sie sich auf Langlaufskis, auf Schneeschuhen, auf Skis oder mit dem Snowboard am wohlsten fühlen. Die einmalige Landschaft zwischen Saas-Balen, dem Mattmarksee und dem Mittelallalin lädt zu winterlichen Bergabenteuern ein.

Weltneuheit Adrenalin-Cup

Der Adrenalin-Cup Saas-Fee bietet zehn verschiedene Disziplinen, die im ganzen Skigebiet verteilt sind. Mit jedem Lauf sammeln die Teilnehmenden Punkte und können dabei tolle Preise gewinnen – dabei hat jeder beliebig

viele Versuche. Stellen auch Sie sich der Herausforderung und treten Sie gegen Familie und Freunde an.

Um dabei zu sein, benötigen Sie einen Adrenalin-Pass. Pro Tag kostet dieser 7 Franken und maximal 35 Franken pro Saison. Inhaber des Bürgerpasses (Gästekarte Saastal) erhalten den Adrenalin-Pass automatisch und kostenlos auf den Skipass gebucht.

Auf adrenalincup.saas-fee.ch können Sie sich danach registrieren und Ihre Resultate jederzeit abrufen und teilen. Der Adrenalin-Cup läuft noch bis zum 15. April 2016.



Hohsaas – Aussichtsplattform und Skiparadies



Das sonnige Skigebiet Kreuzboden-Hohsaas bietet neben spektakulären Gletscherpisten eine einmalige Aussicht auf das Saastal und die umliegenden 4000er. Das Snowland ist ideal für junge Skihasen und Anfänger geeignet: Das neue Kinderland ist speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse der kleinsten Skifahrer zugeschnitten. Zauberteppich, Tipis, Wippen, Hindernisse und Kinderhütte zum Verweilen – einfach alles, was Kindern Spass macht.

Das Tor ins Saastal – Saas-Balen



Für künftige Anwärter auf das Siegerpodest am Adrenalin-Cup steht die kleine aber feine Skipiste in Saas-Balen zur Verfügung. Der Skilift Boden mit der dazugehörigen über-schaubaren Piste am Eingang des Saastales ist genau die richtige Adresse für alle, die in den Schneesport einsteigen möchten. Das Gelände ist breit und flach. Hinzu kommt die ideale Lage direkt an der Strasse, womit man quasi direkt von der Strasse auf der Skipiste ist. Donnerstags findet jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr das Nachtskifahren statt. Ansonsten ist der Lift von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Kians Abenteuerland in Saas-Almagell

Fährt man nach Saas-Grund noch weiter ins Saastal, erreicht man das beschauliche und familienfreundliche Saas-Almagell. Das über-schaubare Skigebiet Furggstalden-Saas-Almagell ist überwiegend mit leichten bis mittelschweren Pisten ausgestattet und ideal für Kinder geeignet. Speziell, Kians Abenteuerland in Furggstalden ist ein echtes Highlight für alle Vier- bis Zwölfjährigen. Maskottchen und Aus-hängeschild des sehenswerten Parks ist der bunte Drache Kian.

INFO

EVENTS

- 06. März**
Hornschlitten-Rennen
(Saas-Grund)
- 12. März**
Glacier Bike Downhill Saas-Fee
Bergdorf EM – Gletscherspiel
(Saas-Fee)
- 13. März**
Talrennen (Saas-Fee)
- 26. März**
Totally Rad Day
(Saas-Fee)
- 27. März**
Osterplausch mit
Nostalgierennen
(Saas-Grund)
- 30. März – 03. April**
Filmfestival
(Saas-Fee)
- 08. – 09. April**
Allalin-Rennen
(Saas-Fee)
- 15. – 16. April**
SPLASH – Waterslide Contest
(Saas-Fee)
- 16. April**
Après-Ski-Parade
(Saas-Fee)



Rennläufer und Nostalgiefans aufgepasst!

Rosswald/Rothwald Am
27. Februar 2016 wird auf dem Rosswald die Zeit zurückgedreht. Dann heisst es: Ski fahren wie zu Grossvaters Zeiten! Bereits zum fünften Mal findet das Nostalgie-Rennen statt.



(Foto: zvg)

Für diese aussergewöhnliche Veranstaltung versteht es sich von selbst, dass die Kleidung unserer Grosseltern angezogen und eine Skiausrüstung mit Seltenheitswert montiert wird. Neben dem zu absolvierenden Torlauf mit unterhaltsamen und witzigen Hindernissen kommt natürlich auch der Spassfaktor nicht zu kurz. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Genderbüebu. Zusätzlich zum normalen Fahrplan fährt um 23.00 Uhr eine Extra-Gondel. Die Organisatoren freuen sich, wenn

möglichst viele Zuschauer und Zuschauerinnen am Pistenrand stehen; sei es um die Rennläufer mit ihren Fahr- und Fallkünsten anzufeuern oder einfach einen gemütlichen Tag mit nostalgischem Flair und Gemütlichkeit zu verbringen.

Eine Woche später, am 5. März 2016, geht es mit dem Skitourenrennen «rothwald race» mit sportlichem Vergnügen weiter.

Anmelden kann man sich ganz unkom-



(Foto: Federico Felisatti)

pliziert auf www.rothwald-race.ch. Die Startnummern werden beim Restaurant Ganterwald zwischen 12.00 und 13.30 Uhr ausgegeben. Starten kann jeder ab 15 Jahren – vom Anfänger bis zum Profi. Die Läuferinnen und Läufer der dritten Ausgabe sind gefordert: Es gilt, die bisherige Bestzeit von 1:12:16,77 vom letzten Jahr zu unterbieten!

Das Skitourenrennen verläuft als spektakuläre Rundstrecke mit drei Aufstie-

gen und drei Abfahrten. Insgesamt sind 1200 Höhenmeter inmitten der majestätischen Bergwelt zu überwinden. Die ausdauernden Teilnehmerinnen und Teilnehmer zählen auf tatkräftige Unterstützung und freuen sich über jeden Zuschauer beim Skitourenrennen auf dem Rothwald.

Das traditionelle Dorfskirennen und das Rosswald-Derby finden am 5. März 2016 auf dem Rosswald statt. Weitere Anlässe: www.brig-simplon.ch/events



5. Nostalgie-Rennen Rosswald, 27. Februar 2016

Nr.-Ausgabe: ab 08:30 Uhr, Restaurant „Rosswald“
Start: 11:00 Uhr
Startgeld: Kinder CHF 20.00 / Erwachsene CHF 35.00
Inkl. Apéro und Erinnerungsgeschenk
Kategorien: Kinder I / II / III, Damen, Herren
Anmeldungen: Tel. 078 610 10 14 oder
www.nostalgierennen.ch/anmeldung.php

Das Festgelände ist zu Fuss erreichbar. Prima Kantine. Musikalische Unterhaltung mit den Genderbüebu. Das Rennen wird bei jeder Witterung durchgeführt.

www.nostalgierennen.ch

r o t h w a l d - r a c e

rothwald race Rothwald, 05. März 2016

Beim Rest. Hotel Ganterwald
12:00 Startnummerausgabe
14:00 Start
18:00 Nachtessen
19:00 Preisverteilung

Startgeld: inkl. Nachtessen CHF 30.00
Anmeldung: www.rothwald-race.ch

www.rothwald-race.ch

«Die Flüchtlinge kosten den Kanton drei Millionen pro Jahr»



Sitten Staatsrätin und Sozialministerin Esther Waeber-Kalbermatten spricht im Interview über die Flüchtlingssituation, die Zukunft der Altersheime und die Neugestaltung der Oberwalliser Spitallandschaft.

Staatsrätin Waeber-Kalbermatten, nach dem Bekanntwerden von Turtmann als möglicher Standort für ein Bundesasylzentrum kochten die Emotionen in den sozialen Medien hoch. Wie stehen Sie als Asylministerin zu solchen Entwicklungen im Netz?

Es macht mich betroffen, wenn ich lese, welchen Anfeindungen Asylsuchende in teils anonymen Internetforen und Blogs ausgesetzt sind. Diese Menschen kommen zu uns, weil sie Schutz suchen. All diese Diffamierungen im Netz haben sie nicht verdient. Besonders Sorgen macht mir, dass solche emotionalen Kommentare, wie sie zu Turtmann abgegeben wurden, unter Umständen dazu führen könnten, dass es nicht bei verbalen Angriffen bleibt. In der Schweiz herrscht freie Meinungsäusserung, das ist unbestritten, allerdings darf diese nicht missbraucht werden, um Menschen zu bedrohen.

Gleichzeitig scheint die Meinung vorzuherrschen, das Bundesasylzentrum in Turtmann sei bereits beschlossene Sache. Was ist denn nun Fakt?

Fakt ist, dass der Bund auf der Suche nach einem weiteren Ausreisezentrum in der Westschweiz ist. Zur Debatte stehen derzeit Standorte im Kanton Waadt oder im Wallis. Da dieses Zentrum Bundesangelegenheit ist, kommen vorwiegend Orte infrage, in denen der Bund auch Land oder Infrastrukturen besitzt, wie eben in Turtmann. Die Suche des Bundes dauert aber noch an, daher ist Turtmann auch noch nicht definitiv Standort

«Das Oberwallis leistet bei der Bewältigung der Asylgesuche genug»

für ein Ausreisezentrum. Federführend in dieser Angelegenheit ist jedoch mein Staatsratskollege Oskar Freysinger. Er führt die Verhandlungen mit Bern. Ich bin für die kantonalen Asylzentren zuständig.

Sorgen bereitet vielen Menschen auch die Grösse der Bundeszentren. Bis zu 250 Flüchtlinge sollen in einem solchen Zentrum Platz finden. Wäre das nicht eine zu grosse Belastung für ein kleines Dorf wie Turtmann?

Der Betrieb eines Bundeszentrums und die Rechte der Insassen sind Sache des Bundes in Zusammenarbeit mit den kantonalen Sicherheitsdirektoren. Was ich aber aus meiner Erfahrung mit den kantonalen Zen-

tren sagen kann ist, dass eine Grösse von 50 bis 100 Personen gut funktioniert. Darum versuchen wir bei der Planung kantonalen Zentren, nicht mehr als 100 Personen an einem Ort unterzubringen.

Ein solches kantonales Zentrum ist derzeit in Gamsen geplant. Wie ist der Stand der Dinge?

In Gamsen ist ein Durchgangszentrum für Familien und alleinstehende Personen mit rund 90 Plätzen geplant. Solche gemischten Zentren sind grundsätzlich weniger problematisch als jene, in denen sich ausschliesslich junge Männer aufhalten. Was die Einrichtung des Zentrums betrifft, warten wir auf den Entscheid des Stadtrats zu unserem Baugesuch. Die Asylsuchenden werden in Gamsen nur für zwei bis drei Wochen untergebracht, bevor ihnen Wohnungen in unserem Kanton zugewiesen werden können. Im Zentrum werden erste Abklärungen getroffen, Sprachkurse organisiert und auch Beschäftigungsprogramme angeboten. Die Kinder erhalten ersten Unterricht im Zentrum selber und werden nicht in Brig-Glis eingeschult. Daneben wird auch gesorgt, dass die Sicherheit gewährleistet ist. Das beinhaltet sowohl die Sicherheit für die Bewohnerinnen und Bewohner (z.B. bauliche Massnahmen) wie auch jene der Anwohner. Das Zentrum wird rund um die Uhr betreut resp. bewacht. Selbstverständlich löst die Einrichtung eines Asylzentrums in der Bevölkerung immer Ängste aus. Es braucht daher eine transparente Information und den Dialog mit der Bevölkerung, so wie dies am vergangenen Montag anlässlich der Informationsveranstaltung im Pfarreizentrum Glis der Fall war.

Betrachtet man die Zahl der Asylgesuche im letzten Jahr (die RZ berichtete), fällt auf, dass die Zunahmen sich vor allem auf das Mittelwallis konzentriert. Leistet das Oberwallis zu wenig bei der Aufnahme von Flüchtlingen?

Absolut nicht. Mein Departement verfolgt die Politik, dass Flüchtlinge nach einer ersten Aufnahme in einem Empfangszentrum anschliessend in Wohnungen untergebracht werden. Im Oberwallis finden wir aufgrund der Eigentumsverhältnisse weniger Wohnungen, die wir mieten können, als im Mittelwallis. Die Verteilung der Flüchtlinge innerhalb des Kantons hängt daher davon ab, wo freie Mietwohnungen zur Verfügung stehen. Hinzu kommt, dass die Unterbringung im Talgrund wegen der Betreuung einfacher ist als in einem Seitental. Daraus resultiert die ungleiche Verteilung der Asylsuchenden auf die drei Kantonsteile.



Wie sehen Sie die Entwicklung der Flüchtlingssituation in diesem Jahr?

Das Staatssekretariat für Migration geht davon aus, dass sich die Situation im 2016 ähnlich präsentieren wird wie in den letzten Monaten des vergangenen Jahres. Zwar hat die Zahl der neuen Gesuche im Januar und Februar etwas abgenommen, allerdings dürften die Zahlen wieder ansteigen, sobald die Überquerung des Mittelmeers nach dem Winter sicherer wird. Es ist davon auszugehen, dass weiterhin viele Menschen bei uns Schutz suchen werden.

Was kostet dies den Kanton Wallis?

Für jeden zugewiesenen Flüchtling erhält der Kanton vom Bund eine Abgeltung, im letzten Jahr insgesamt rund 35 Millionen Franken. Den Kanton kosten die Flüchtlinge rund drei Millionen Franken. Dieses Geld fliesst hauptsächlich in unsere drei Ausbildungszentren, so auch nach Eychholz und Raron, wo den Asylbewerbern das Rüstzeug für einen Eintritt in den Arbeitsmarkt mitgegeben wird. Aus meiner Sicht eine lohnende Investition. Mehr Kosten kommen auf den Kanton und die Gemeinden allerdings zu, wenn anerkannte Flüchtlinge nach sieben Jahren nicht in den

«Es werden weiterhin viele Menschen bei uns Schutz suchen»

Arbeitsmarkt integriert sind. Dann kann es sein, dass Sozialhilfekosten anfallen. Dank der Bemühungen für eine Ausbildung der Flüchtlinge ist die Quote der Menschen, die nach dem Erhalt einer Aufenthaltsbewilligung in die Sozialhilfe abrutschen, bei uns allerdings massiv kleiner als in anderen Kantonen.

Kommen wir zu einem anderen Thema. Vor wenigen Tagen haben Sie die Marschrichtung für die Langzeitpflege in den Altersheimen bekannt gegeben. Darauf folgte Kritik aus dem Oberwallis. Der Tenor: Man erhält nicht genug neue Langzeitbetten.

Im Oberwallis wurden in den letzten Jahren viele Alters- und Pflegeheime erweitert. Betrachten wir die Situation bis 2020, so kann gesagt werden, dass bei einem Ausbau der Spitexleistungen im Moment genügend Betten für die Langzeitpflege in den Heimen zur Verfügung stehen. Entsprechend braucht es im Oberwallis bis 2020 maximal 17 neue Betten. Ein anderer Entscheid stände im Widerspruch zur demografischen Entwicklung und dem Wunsch der älteren Menschen, so lange als möglich zu Hause zu bleiben. Gleichzeitig sieht die Planung vor, dass Menschen mit eher niedrigem Pflegebedarf statt im Pflegeheim von der Spitex betreut werden.

Warum?

Einerseits wollen viele Menschen möglichst lange selbstständig zu Hause leben, andererseits ist eine Betreuung durch die Spitex bei geringem Pflegebedarf günstiger als ein fixer Platz im Altersheim.

Das hört sich nach Sparmassnahmen an.

Nein. Die Situation, was die Pflege im Alter betrifft, ist sehr gut. Im Oberwallis findet zurzeit jede stark betreuungsbedürftige Person einen Platz in einem Alters- und Pflegeheim. Gleichzeitig haben wir die Kostensituation im Griff. All das spricht für die Quali-

«Die Planung für das Spital Brig kostet rund 7,5 Millionen»

tät unseres Pflegesystems. In der Tat muss der Kanton Wallis sparen. Dies auch, um in den steigenden Bedarf im Bereich der Pflege für ältere Menschen investieren zu können. 2013 betragen die Subventionen des Kantons und der Gemeinden an die Alters- und Pflegeheime 96 Millionen Franken. Der Anteil der öffentlichen Hand wird sich bis 2020 jährlich um 3 Millionen Franken erhöhen. Die Regierung hat dem Planungsbericht zugestimmt.

Kommen wir noch zur künftigen Spitalsituation im Oberwallis. Was ist Stand der Dinge?

Derzeit läuft der Projektwettbewerb zur Erweiterung und Umgestaltung des künftig einzigen Spitalstandorts im Oberwallis. Noch vor den Sommerferien wird feststehen, wer den Wettbewerb gewonnen hat und wie der Standort Brig zukünftig aussehen wird. Danach geht es an die Detailplanung des Projekts. Das Ziel ist, bis Ende 2018 mit den eigentlichen Bauarbeiten zu beginnen.

Zentral dabei ist die Frage nach den finanziellen Mitteln. Sind diese vorhanden?

Der Staatsrat hat entschieden, dass für strategische Investitionen dem Spital Wallis im Oberwallis 100 Millionen zu Verfügung stehen, sprich für den Um- und Erweiterungsbau des Spitalstandorts in Brig. Als nächster Schritt wird dem Grossen Rat



einerseits der Rahmenkredit von 385 Millionen Franken für das Spital Wallis und andererseits die Bürgschaftsverpflichtung von 30,8 Millionen Franken für die Wettbewerbe und Detailplanungen unterbreitet. Davon stehen rund 7,5 Millionen Franken für die Planung des Spitalzentrums Oberwallis zur Verfügung.

Sprechen wir noch über Visp. Haben Sie schon eine Idee, wie die Gebäude nach der Aufgabe des Spitalstandorts genutzt werden könnten?

Es wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich mit der künftigen Nutzung der Gebäude in Visp befasst. Derzeit geht es darum abzuklären, welcher Bedarf in zehn Jahren im Gesundheitswesen besteht. So lange ist das Spital Visp sicher noch in Betrieb. Primär streben wir nach dieser Zeit eine Nutzung der Gebäude im Gesundheitsbereich an. Denkbar wäre eine Nutzung als Gesundheitszentrum oder als Kompetenzzentrum für ältere Menschen. Wenn der Bedarf geklärt ist, könnten sich beispielsweise auch Privatpraxen ansiedeln. Erst wenn die Bedürfnisse aus dem Gesundheitswesen geklärt sind, ist eine Öffnung der Nutzung für andere Bereiche denkbar.

Martin Meul

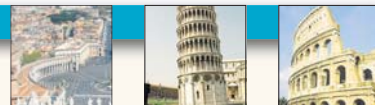
ZUR PERSON

Vorname: Esther **Name:** Waeber-Kalbermatten **Geburtsdatum:** 24. September 1952 **Familie:** verheiratet, 3 Söhne **Beruf:** Staatsrätin **Hobbys:** Wandern, Kochen

NACHGEHAKT

Die Asylfrage wird zur Zerreissprobe für die Gesellschaft	Nein
Beim Altersheimausbau in den letzten Jahren wurde übertrieben	Nein
Eine komplette Kompensation für das Spital Visp ist illusorisch	Joker
(Der Joker darf nur einmal gezogen werden.)	

SPEZIALSEITEN



ZUM THEMA REISEN



GESCHENKE FÜR DIE SEELE!



PILGERREISE MEDJUGORJE

11. - 18.04.2016
MIT PFARRER AMADÉ BRIGGER
Grösster Beichtstuhl der Welt - Tausende Pilger finden ihren inneren Frieden
Unser Klassiker noch besser:

- verkürzte Reisezeit und längerer Aufenthalt (Hinfahrt mit der Fähre)
- Ausflug Mostar inklusive

PILGERREISE NORDITALIEN

29. - 30.08.2016
MIT PFARRER AMADÉ BRIGGER
Atemberaubendes Panorama in Sacro Monte di Varallo mit 45 Kapellen und in Orta am Lago d'Orta mit weiteren 20 Kapellen

Druckfrisch für Sie bereit:
Der Katalog „Gruppenausflüge 2016“ bietet mitrei(s)sende Tagesausflüge für jeden Anlass.

Tel.: +41 (0)27 957 17 57
www.paulireisen.ch

Wir organisieren – Sie geniessen

Pauli Reisen Interessiert? Bestellen Sie unsere Kataloge.

Katalog Gruppenausflüge
Wählen Sie aus **rund 20 Tages-**

ausflügen für Ihre Firma, Ihren Verein oder Ihre Familien und geniessen Sie unseren Hit:
Die Kaffeepause Ihres Tagesausfluges wird offeriert.

Flugblatt Pilgerreisen
Geschätzt wird das Duo der **geistlichen Begleitung und Reiseleitung**, welche Sie an Bord und vor Ort betreut.



Ostern in Wien

Wo die Suche endet

Der Ostermarkt vor dem Schloss Schönbrunn gilt als einer der romantischsten Ostermärkte.

Vor der barocken Kullisse des Schlosses bieten 60 Aussteller neben allerlei kulinarischen Genüssen auch dekorativen Osterschmuck und Kunsthandwerk aus Österreich.

Tag 1 24. März

Heute beginnt die Reise nach Wien mit einem Zwischenhalt in Innsbruck. Besuchen Sie das Goldene Dachl und erleben Sie eine der schönsten Städte Österreichs. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

Tag 2 25. März

Ankunft in Wien. Erkunden Sie selbstständig die Stadt, besuchen Sie den Prater und fahren Sie eine Runde mit dem berühmten Riesenrad. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

Tag 3 26. März

Am Morgen steht zuerst eine Stadtrundfahrt in Wien auf dem

Programm. Die Reiseleitung bringt Sie zu den wichtigsten Highlights, bevor Sie am Nachmittag Zeit haben, um sich auf dem Ostermarkt beeindrucken zu lassen. Abendessen im Hotel.

Tag 4 27. März

Heute reisen Sie nach Reith bei Seefeld. Dies ist ein idyllisches Städtchen, wo Sie einen Zwischenhalt einlegen werden. Atmen Sie die frische Bergluft ein und geniessen Sie das Panorama. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

Tag 5 28. März

Nach dem Frühstück im Hotel gemütliche Heimreise zurück in die Schweiz.

München

Vier Tage wie im Mär-

chen Erfahren Sie mehr über Bayerns Landeshauptstadt und besuchen Sie Schloss Hohenschwangau, die «Kinderstube» König Ludwigs II., sowie das Märchenschloss Neuschwanstein

Tag 1 21. April

Anreise nach München. Unterwegs machen Sie einen Kaffeehalt. Am späteren Nachmittag erreichen Sie die bayerische Hauptstadt und beziehen Ihre Zimmer. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

Tag 2 22. April

Nach dem Frühstück im Hotel erwartet Sie Ihr Reiseleiter und führt Sie zu Münchens schönsten Sehenswürdigkeiten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Hofbräuhaus steht Ihnen der restliche Tag zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Tag 3 23. April

Nach dem Frühstück ganztägiger Ausflug mit Reiseleitung. Sie lernen die Umgebung Münchens kennen und besichtigen die berühmten Königsschlösser. Nach dem Mittagessen haben Sie noch die Gelegenheit, einen Abstecher nach Garmisch zu unternehmen und dieses malerische Städtchen anzuschauen. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Tag 4 24. April

Heute reisen Sie zurück in die Schweiz. Unterwegs können die erlebten Momente und Erinnerungen miteinander geteilt werden.

24. März – 28. März 2016



Ostern in Wien

Einer der romantischsten Ostermärkte der Welt

Preis pauschal
Fr. 895.-
Einzelzimmerzuschlag Fr. 150.-

21. April – 24. April 2016



München und die Königsschlösser

4 Tage wie im Märchen

Preis pauschal
Fr. 785.-
Einzelzimmerzuschlag Fr. 150.-



reisehits 2016

RUFFINER REISEN Kantonsstrasse 21, 3946 Turtmann

T +41 27 932 50 36 | F +41 27 932 50 37 | info@ruffiner.ch | www.ruffiner.ch



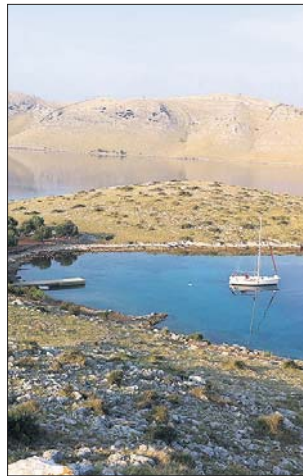
Ferien auf einer Segelyacht

Andreas Fux, Zermatt Klettern, biken und wandern auf einsamen Inseln und segeln vor der wilden Mittelmeerküste Kroatiens. Stahlblaues Wasser, weisse

Kalkfelsen und unzählige einsame Ankerbuchten. Wir kochen selber auf unserer Segelyacht oder probieren die einheimische Küche in einem gemütlichen Hafen-

restaurant. Auch für Anfänger und Familien geeignet.

Für mehr Infos und Fotos: www.segelnundklettern.ch



Segeln & Klettern

Familien- Kletter- oder Wanderferien einmal anders.

Mai/Juni und Sept/Okt. 2016 (wöchentlich)

Fux Andreas

Bergführer | Skilehrer | Skipper

3920 Zermatt

T. 079 430 62 21

fuxa@bluewin.ch

www.segelnundklettern.ch

Traditionelle Romreise – Rom und der Vatikan

Sacco di Roma – Die Plünderung Roms durch die deutschen und spanischen Landesknechte Karls V. vom 6. Mai 1527 – ist für den Vatikanstaat und die Schweiz bis zum heutigen Tag ein wichtiges Datum. Brandschatzend, mordend und plündernd überfielen damals die Krieger Karls V. die Stadt. Die Schweizergarde leistete erbitterten Widerstand. 147 Schweizer Gardisten mit ihrem Kom-

mandanten kamen dabei ums Leben. Seither findet die Vereidigung der Gardisten jeweils am 6. Mai statt.

Unser Reiseprogramm

4. Mai: Oberwallis – Rom

5. Mai: Stadtrundfahrt in Rom

6. Mai: Vatikan und Zeit zur freien Verfügung (Vereidigung der Gardisten)

7. Mai: Rom – Vatikan und Castel Gandolfo

8. Mai: Rom – Oberwallis



Buchungen und Auskunftsstelle

PostAuto Schweiz AG

Reisen und Freizeit

Nordstrasse 2, 3900 Brig

Telefon +41 58 386 69 00

E-Mail wallis@postauto.ch

Mittwoch, 4. Mai bis Sonntag 8. Mai 2016

Preis: Pro Person im Doppelzimmer	CHF 895.–
Pro Person im Einzelzimmer	CHF 995.–
Versicherung Annullation/Assistance	CHF 32.–

Das ist alles dabei

Fahrt im modernen 4*-Reisecar

Begrüssungsapéro

4 Übernachtungen mit Frühstück im 4*-Hotel in Rom

Einheimische Reiseführerin in Rom

Ausflug nach Castel Gandolfo und Frascati inkl. Degustation und Imbiss

Begleitung und Betreuung durch PostAuto-Reiseteam



Ausflugstipps 2016

Schlager Nacht in Luzern

Sonntag, 13. März 2016

Jürgen Drews, Francine Jordi, Nik P., Monique, Wolkenfrei, Marc Pircher und viele weitere Gäste.
Preis: CHF 195.– pro Person

Die Schlagernacht des Jahres in Zürich

Sonntag, 29. Mai 2016

Andrea Berg, Howard Carpendale, Jürgen Drews, Michelle und das Nockalm Quintett.
Preis: CHF 180.– pro Person

Berge in Flammen – Zell am See

Freitag, 17. Juni bis Sonntag, 19. Juni 2016

- 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Kaprun
- Grosses Feuerwerk inmitten der Berge
- Seefest am Ritzensee mit Musik
Preis: CHF 465.– pro Person im DZ

Informationen und Anmeldungen

E-Mail : wallis@postauto.ch

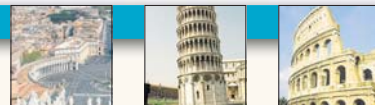
Telefon: +41 58 386 69 00

www.postauto.ch/reisen



PostAuto

Die gelbe Klasse.



«Unser unschlagbares Angebot für eure Kinder»

✓ Sommercamps für 10- bis 18-Jährige mit Begleitung in England!

Vom 17. bis 31. Juli 2016.

Englischunterricht, Ateliers, Sport, Abendunterhaltungen und Ausflüge!

Mehr Informationen: www.globolinks.ch
Weingartenstr. 62, 3904 Naters, T 027 924 64 64

Sprachreisen mit Begleitung

GloboLinks, Naters Dieses Jahr führt Globolinks schon zum dritten Mal einen tollen Sommer-sprachaufenthalt für 10- bis 18-Jährige in einem Schulecampus in England durch. Die Jugendlichen erwartet zwei Wochen volles Programm mit Englischunterricht, Sports, Abendunterhaltung und Ausflügen – mit Begleitung und Betreuung rund um die Uhr! Mit einem vielfältigen Programm werden eure Kinder nicht nur



Orte von kulturellem Interesse besuchen und Neues erleben, sondern werden bestimmt internationale Freunde fürs Leben finden.

Ausserdem organisieren wir:

- Firmeninterne Kurse
- Übersetzungen
- Textüberarbeitung

Weitere Infos auf: www.globolinks.ch



Sie planen einen Tagesausflug, eine Wochenend- oder Mehrtagesreise, einen Vereinsausflug oder ein Firmen-Event? Dann sind wir der richtige Partner für Sie. Rund um Ihre Reise organisieren wir Ihnen alles.

Pünktlich das Ziel erreichen, gut essen, gemütlich wohnen und interessante Führungen erleben, mit Kontakten im In- & Ausland, pfiffigen Ideen und einer effizienten Logistik erwirtschaften wir für Sie Zusatznutzen und Haushalten respektvoll mit Ihrem Budget. All dies garantieren wir Ihnen aus einer Hand. Einsteigen und geniessen Sie einfach Ihre Reise in unseren Cars!

Bei jeder Reise Zöpfli mit Kaffee oder ein kleines Frühstück. Alle Fahrzeuge mit Bordküche, grossen Kühlschränken, Expressomaschine, WC, WiFi on board, Internet, Drucker, Scanner & Fax, Radio, CD, DVD, TV, M3Player oder iP(a)ods, iPhones etc. kann direkt an das Mediacenter (Bild & Ton), übertragen werden +220 Volt Steckdosen für die Gäste.



Wir garantieren Ihnen eine faire und gute Zusammenarbeit. Für das Reisegepäck haben wir genügend Platz.



Das Gepäck, Velos, Motorräder, Ski, Musikinstrumente und vieles mehr werden im Anhänger sicher mitgeführt. Besonders geschätzt bei Vereinen, ist unsere Aufhängevorrichtung mit Platz bis zu 80 Uniformen oder Kostümen, für Velos und E-Bikes. Jedes Bike reist höchst schonend, eingebettet zwischen 2 Lederkissen und es können bis zu 40 Velos geladen werden.



reisen statt rasen

Eschmattenweg 9, 3952 Susten
T. 027 473 64 40, F. 027 473 64 41
info@gbs-car.reisen
www.gbs-car.reisen

«besser als... und günstiger...» das Motto von GBS CAREISEN

Einige unserer Bestsellers in der Reisesaison 2016:



24. – 28. März 2016 Wir fahren zum Osterhasen nach Rosas/Spanien
Komfortable Carfahrt im Bistro-Bus ab Oberwallis – Martinach – Genf – Nines – Rosas – Sonne, Strand und Spass mit Volksmusik. Dabei sind die «Ländlerfründe Walopsee» mit Heinz Haldi.

23. – 29. August 2016 – 48. Dampfmaschinen- und Oldtimerspektakel in Blandford Dorset

Eine Reise zum grössten Dampffest der Welt. Donnerstag bis Samstag, 25.8. – 27.8.2016, fahren wir täglich um 7.30 Uhr zum Ausstellungsareal bis 18.00 Uhr, wobei am Freitag die Möglichkeit besteht, erst um ca. 22.00 Uhr zum Hotel zurückfahren um die faszinierende Abendstimmung auf dem Festgelände zu geniessen. Wer nach zwei Tagen genug gesehen hat, kann das Städtchen Bournemouth das direkt am «Pool Bay» liegt, erleben und geniessen. Eine Reise für Dampf-Fans. www.gdsf.co.uk



EUROPA PARK®
FREIZEITPARK & ERLEBNIS-RESORT

Samstag 02.04.2016 Samstag 25.06.2016
Mittwoch 13.04.2016 Freitag 01.07.2016

**96.00 CHF Carfahrt & Eintritt
ab Oberwallis**



Wallfahrten 2016

04.04. – 14.04.

Hl. Land mit Br. Gottfried

18.05. – 25.05.

Medjugorje ab Genf ab Fr. 590.–

30.07. – 07.08.

Medjugorje Jugend Festival mit Loreto und Fähre ab Fr. 790.–

08.10. – 16.10.

Medjugorje mit Exerzitien möglich

Anmeldung:

Telefon 079 750 11 11 | www.wallfahrten.ch

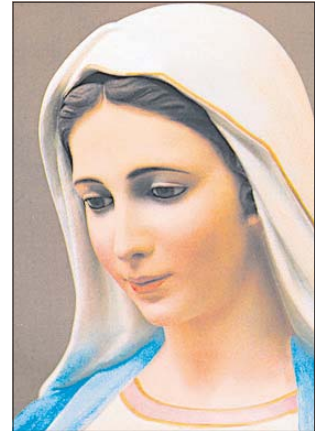
Wallfahrten 2016

Wallfahrten, Brig In Medjugorje ist die Kirche in Bewegung. Noch heute sehen drei Seher täglich die Gottesmutter. Inzwischen ist Medjugorje weltbekannt. Die Muttergottes gründete in Medjugorje die Schule des Lebens mit Gott.

Es geht um meinen Glauben, um meine Hoffnung, um die Liebe. Kommen Sie doch mit, in diesen von der Kirche als

Gebetsstätte anerkannten Wallfahrtsort und überzeugen Sie sich selbst. Ein Anruf genügt.

Adelbert Imboden,
Tel. 079 750 11 11
www.wallfahrten.ch



Reise-Checkliste

Hat dich das Reisefieber gepackt? Ob Langzeitreise, Kurzurlaub oder Städtrip – egal wie lange die Reise dauert, es müssen einige Vorbereitungen getroffen werden. Diese Reise-Checkliste hilft dabei, dass der Koffer oder der Rucksack vollständig gepackt ist und die wichtigsten Reisedokumente nicht zu Hause liegen bleiben.



Vorbereitungen

Einige Monate vorher

- Pass auf Gültigkeit prüfen
- Passfotos besorgen (für Visa und Permis unterwegs)
- Visa einholen
- Reiseliteratur studieren
- Bei Langzeitreisen: Wohnung untervermieten oder kündigen
- Kranken-, Unfallversicherung und Haftpflicht auf weltweite Gültigkeit prüfen
- Gepäck- und Annullationskostenversicherung
- Gesundheitscheck
- Handyvertrag prüfen (Roaming-Gebühren)
- Grundkenntnisse der Landessprache aneignen

Einige Wochen vorher

- Falls nötig, Impfungen vornehmen
- Falls nötig, int. Führerschein besorgen
- Persönliche Daten beim Bund registrieren
- Fotoausrüstung kontrollieren,
- evtl. Speicherkarten besorgen
- Kleider und Ausrüstung einkaufen
- Neu gekaufte Schuhe einlaufen
- Verfalldatum der Bankkarten prüfen
- Reisepläne der Kreditkartenfirma mitteilen (damit Karten im Reiseland funktionieren)

- Zustellung von Zeitungen und Zeitschriften unterbrechen
- Dauerauftrag für laufende Rechnungen an Bank oder Post
- Einzahlungen: Wer erledigt fällig werdende Rechnungen?
- Briefkastenleerung organisieren
- Post umleiten/zurückhalten
- Sportgeräte zum Transport anmelden
- Pflege von Pflanzen und Haustieren organisieren
- Notkontakte von Angehörigen notieren
- Persönliche Reiseunterlagen scannen und online hinterlegen
- Kopien der Reisedokumente bei Familie/Freunden hinterlegen

Einige Tage vorher

- Probepacken: Gewicht? Was ist entbehrlich?
- Falls nötig, mit Malariaphylaxe beginnen
- Rezeptpflichtige Medikamente besorgen
- Letzte Einzahlungen
- Reisedokumente nochmals kontrollieren
- Geld in Auslandswährung besorgen (kleine Stückelung)

Am Tag vor der Abreise

- Gepäck definitiv packen, wägen
- Regelungen über Flüssigkeiten im Handgepäck berücksichtigen

- Jedes einzelne Gepäckstück anschreiben
- Heizung aus- oder einstellen
- Stecker von Elektrogeräten ausziehen
- Wohnungs- oder Zimmerschlüssel an Familie/Freunde oder Nachbarn
- GA bei SBB hinterlegen
- Web Check-in

Packliste

Das Wichtigste

- Pass (mit Visa) oder ID, Impfausweis,
- Gelbfieberausweis
- Bargeld der Auslandswährung
- Bankkarten
- Kopien von Pass/ID getrennt von Originalen aufbewahren
- Reiseprogramm/E-Ticket, Vouchers
- Notfallnummern und Adresslisten
- Führerausweis und falls nötig int. Führerschein
- Versicherungskarten

Sonstiges

- Kleidung
- Hygieneartikel
- Reiseapotheke
- Persönliche Unterlagen
- Ausrüstung

Wir wünschen eine unvergessliche Reise.



Wählen Sie die schönste



Region 39 Kandidatinnen stehen zur Wahl zur schönsten Skilehrerin im Oberwallis 2016.

«Gesucht: Die schönste Skilehrerin im Oberwallis», schrieb die RZ vor Wochenfrist. Das Echo war überwältigend: Von Zermatt bis Saas-Fee, der Belalp, Grächen, Leukerbad bis ins Lötschental –

aus fast allen Oberwalliser (Ski-)Gebieten stellen sich Skilehrerinnen zur Wahl um den Titel zur schönsten Skilehrerin im Oberwallis.

Die Bilder beweisen es: Wir haben die schönsten Skilehrerinnen im ganzen Land! Jetzt sind Sie am Zug, liebe Leserinnen und Leser: Wählen Sie die Schönste unter den Schönen. Der Gewinnerin winkt ein Gutschein im Wert von 300 Franken von Sherpa Outdoor. Sie wird

in der RZ vom 22. März 2016 vorgestellt. Voten Sie für Ihre Favoritin auf 1815.ch oder füllen Sie den unten stehenden Talon aus. Selbstverständlich kann für eine Kandidatin auch mehrfach gevotet werden. Pro Talon ist allerdings nur eine Namensnennung möglich.

Mitmachen lohnt sich doppelt: Sie unterstützen Ihre Favoritin und haben die Chance, in der Schlussverlosung einen von zehn Rucksäcken

«Chamar 28» von Sherpa Outdoor im Wert von je 99 Franken zu gewinnen. Verpassen Sie nicht, schnellstmöglich für Ihre Kandidatin zu voten, denn nur die 27 Skilehrerinnen mit der höchsten Stimmenanzahl kommen in die nächste Runde (RZ vom 25. Februar 2016).

Einsendeschluss für die erste Runde zur Wahl der schönsten Skilehrerin im Oberwallis ist Montag, 22. Februar 2016 (12.00 Uhr). **rz**

Wettbewerb

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Wählen Sie Ihre persönliche Favoritin bei der Wahl zur schönsten Skilehrerin im Oberwallis und **gewinnen Sie** einen von zehn Rucksäcken «Chamar 28» von Sherpa Outdoor im Wert von 99 Franken. Der 28-Liter-Rucksack ist ideal auf Reisen, für leichte Wanderungen oder in der Freizeit und bietet nebst einem Laptopfach eine angenehme Rückenpolsterung. Stockfixierung, Brust und Hüftgurt gehören ebenfalls zu diesem Leichtgewicht.

So gehts: Einfach unten stehenden Talon ausfüllen und einsenden an RhoneZeitung Oberwallis, Stichwort «Schönste Skilehrerin», Postfach 76, 3900 Brig. **Die RZ wünscht Ihnen viel Glück!**

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



Die schönste Skilehrerin ist

Name/Vorname:

Adresse:

Wohnort:

Tel.:

E-Mail:



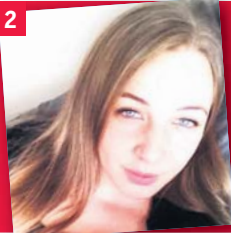
Skilehrerin im Oberwallis!



Stefanie Heinen

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Bellwald**
Skischule **Bellwald**
Hobbys **Skifahren, Volleyball, Landwirtschaft**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Allen, die das Glück noch nicht hatten, dies zu tun.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich eine natürliche Powerfrau bin und meinen Job mit viel Leidenschaft ausübe.



Vanessa Albrecht

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Stuttgart**
Skischule **Leukerbad**
Hobbys **Skifahren, Tennis, Leichtathletik**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Justin Bieber.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich mich freuen würde, meine Skischule repräsentieren zu dürfen, da ich in diesem Team sehr gerne arbeite.



Nicole Hodel

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Skifahren, Reisen, Tanzen, Freunde treffen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Roger Federers Zwillingen.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich nichts lieber mache, als an einem sonnigen Wintertag Skiuunterricht zu geben.



Marina Rüfenacht

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Wettingen AG**
Skischule **Unterbäch**
Hobbys **Volleyball, Klavier, unser Familienhund, Ski- und Snowboard**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Vujo Gavric.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich für «Germanys next Topmodel» zu klug bin.



Julia Graf

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Monthal**
Skischule **Unterbäch**
Hobbys **Skifahren, Singen, Musik machen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Ursus und Nadeschkin.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil mir immer alle auf der Piste nachpfeifen.



Lara Rüfenacht

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Wettingen**
Skischule **Unterbäch**
Hobbys **Eishockey, Konzerte, Ski- und Snowboard**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Christian Constantin.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich Ski- und Snowboard fahren kann.



Karolina Taborska

Zivilstand **verheiratet**
Wohnort **Leukerbad**
Skischule **Leukerbad**
Hobbys **MTB, Kochen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Jolanda Neff. Vielleicht könnte sie mir später helfen, meine MTB-Kenntnisse zu verbessern.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich gerne den tollen Preis gewinnen möchte.



Jana Rachel Wälchli

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Snowboarden, Fussball**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Einer guten Freundin, damit wir zusammen auf die Pisten gehen können.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich das Wallis und die Berge liebe.



Antonia Rumpf

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Saas-Fee**
Skischule **Saas-Fee**
Hobbys **Skifahren, Windsurfen, Tennis**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Allen, die Freude und Spass am Lernen haben.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil die Reportage für die Skischule beste Werbung wäre.



Ola Parkes

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Saas-Fee**
Skischule **Saas-Fee**
Hobbys **Kochen, Fitness, Reisen, Skifahren**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Ich unterrichte jeden gerne, der mit Aufregung und Freude jeden Fortschritt feiert.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil ich mich freue, mitmachen zu dürfen und vor Aufregung keine Antwort weiss.



Helen Blatter

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Siders**
Skischule **Leukerbad**
Hobbys **Trail Running, Sport, Natur und Tiere**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Meinen eigenen Kindern.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil mich dieser Beruf schon im ersten Jahr in seinen Bann gezogen hat! Diese Faszination möchte ich weitergeben an alle Menschen, die Lust haben, dies zu erleben.



Corinne Morand

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Skifahren, Volleyball, Jogging**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Allen kleinen Kindern, damit wir viele Kinder-Newcomer haben, und der Skisport nicht ausstirbt.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, weil somit die schönste Skilehrerin 2016 aus Grächen kommen würde.

Die schönste Skilehrerin im Oberwallis 2016



13 *Natalie Windler*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Wichtrach BE**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Snowboarden, Tanzen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Allen, die es nicht können.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich den Job liebe.



14 *Tamara Kehrli*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Volleyball**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Mowgli aus dem Dschungelbuch.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil sich die Teilnahme erst dann gelohnt hat.



15 *Leah de Vries*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Skifahren und Faulenzen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Channing Tatum.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich immer fröhlich bin.



16 *Nela Weber*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Thun/Basel/Belap**
Skischule **Belalp**
Hobbys **Konzert- und Theaterbesuche, Ballett, Synchronschwimmen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Der Royal Family (Queen Elisabeth, Prinz Charls, usw.)
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil «Bärner Mettschis» die Besten sind.



17 *Joy Rietfeld*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Blatten**
Skischule **Belalp**
Hobbys **Reiten, Tanzen, Ski- und Snowboard**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Brad Pitt.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil meine Mama mir sagt, dass ich ein hübsches Mädchen bin.



18 *Josephine Kerkhoven*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Bern**
Skischule **Belalp**
Hobbys **Windsurfen, Reisen, Ski- und Snowboard**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Peter Pan.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich auch nach dem Skiunterricht im Schnee chillen.



19 *Annchristin Nienhaus*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Hamburg**
Skischule **Belalp**
Hobbys **Reisen, Mode, Skifahren, Snowboarden**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Dalai Lama.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil der Chef es will :).



20 *Barbara Ceccarelli*

Zivilstand **verheiratet**
Wohnort **Naters**
Skischule **Belalp**
Hobbys **Bergsteigen, Wandern, Lesen, Tourenskifahren**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Jeder, der das Skifahren lernen möchte.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil in jedem Menschen die Schönheit von innen her strahlt.



21 *Ramona Volken*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Brig**
Skischule **Belalp**
Hobbys **Klettern, Sport allgemein**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
David Lama.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich den Einkehrschwung im Schlaf beherrsche.



22 *Joy Lara Walker*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Leuk/St. Barbara/Grosshöchstetten**
Skischule **Leukerbad**
Hobbys **Fussball, Reisen, Baseball, Backen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Meiner kleinen Cousine Nina.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil mir das Unterrichten auch im verflixten siebenten Jahr immer noch sehr viel Freude bereitet.



23 *Anne-Sophie Matter*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Saas-Fee**
Skischule **Saas-Fee**
Hobbys **Skifahren, Joggen, Handball**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Dem Liftpersonal.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ein Bericht über die Skischule Saas-Fee garantiert ein Highlight ist.



24 *Florence Forny*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Steg**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Tanzen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Dem Hansrüedi.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich die Walliser Bergwelt nicht nur im Herzen, sondern auch auf dem Gesicht trage.



25 *Sarah Gruber*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Volleyball, Skifahren**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Kleinen Kindern.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich blond und nicht blöd bin :).



26 *Romaneé Nieuwland*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Amsterdam, Holland**
Skischule **Bellwald**
Hobbys **Fotografieren, Snowboarden**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Meiner Mutter.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil ich das bin.



27 *Lisette Graafland*

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Amsterdam, Holland**
Skischule **Bellwald**
Hobbys **Velo, Fussball, Snowboard- und Skifahren**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Den Kindern meiner Brüder.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden,
weil meine Schüler dank mir stylish Ski fahren können.



Die schönste *Skilehrerin* im Oberwallis 2016



28



Valerie Gruber

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Schwimmen, Skifahren, Guggenmusik**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Dem Papst.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ich mit Herzblut diesen Job ausübe.**

29



Maud Nourrisse

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Founex**
Skischule **Leukerbad**
Hobbys **Skifahren, MTB, Gymnastik**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Meinem Kaninchen.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil wir in Leukerbad den besten Direktor im Oberwallis haben. :)**

30



Steffi Bumann

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Saas-Fee**
Skischule **Saas-Fee**
Hobbys **Skifahren, Surfen, Klettern, Kochen, Reisen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
James Bond.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil mein Gesamtpaket stimmt.**

31



Janina Schülin

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Basel**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Skifahren, Klavier, Segeln, Akrobatik und Zirkus**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Allen, die motiviert sind.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ich immer lache! Denn Ski fahren, Schnee und Kinder machen mich glücklich.**

32



Myrthe Crijns

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Grächen/Holland**
Skischule **Grächen**
Hobbys **Skifahren, Greifvögel trainieren**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Allen Snowboardern, damit sie einmal etwas anständiges unter den Füßen haben.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil es cool wäre, wenn eine Holländerin gewinnen würde.**

33



Joséphiene Schwery

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Ried-Brig**
Skischule **Rosswald**
Hobbys **Fussball spielen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Roger Federer, als Gegenleistung eine Tennislektion :-).
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ich jeden Tag motiviert im Schnee stehe und mit viel Charme den Kindern das Skifahren beibringe.**

34



Chantal Pollinger

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Gampel**
Skischule **Lötschental**
Hobbys **Ski- und Snowboard, Schlafen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Kjetil André Aamodt.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil die Schule mich vorschlägt.**

35



Kathrin Schweiger

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Krauchthal**
Skischule **Lötschental**
Hobbys **Korbball**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Meinem Chef!
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ich im schönsten Skigebiet Skischule gebe.**

36



Simona Candrian

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Zermatt**
Skischule **Zermatt**
Hobbys **Skifahren, Sport, Reisen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Pippi Langstrumpf.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ich das gerne meinen Enkelkindern erzählen würde.**

37



Michaela Häfliger

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Zermatt**
Skischule **Zermatt**
Hobbys **Skifahren, Biken, Surfen, Tanzen**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Meiner 94-jährigen, topfitten Grossmutter. Mein grösstes Idol!
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ich «stoked» bin und meine Freude am Skifahren auch ausstrahle.**

38



Jennifer Schumacher

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Zermatt**
Skischule **Zermatt**
Hobbys **Skifahren, Biken, Tauchen, Theater**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Einer älteren Dame/einem älteren Herrn, deren Lebenstraum es ist, einmal auf Skiern zu stehen.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil ein Lächeln für mich mehr bedeutet als äussere Schönheit.**

39



Marine Oberson

Zivilstand **ledig**
Wohnort **Zinal**
Skischule **Zermatt**
Hobbys **Skitouring, Volleyball, Yoga**

- ▶ Wem würde ich gerne Skifahren beibringen?
Alex O'Loughlin.
- ▶ Ich soll zur schönsten Skilehrerin gewählt werden, **weil Skifahren meine Leidenschaft ist.**

**Bestes Equipment zu besten Preisen –
jetzt sofort bestellen! sherpaoutdoor.com**

Sherpa Outdoor Visp Bahnhofplatz 13, 3930 Visp
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00 – 18.30 Uhr, Sa 9.00 – 16.00 Uhr



It's our nature to be good.

FREIZEIT

MONDKALENDER

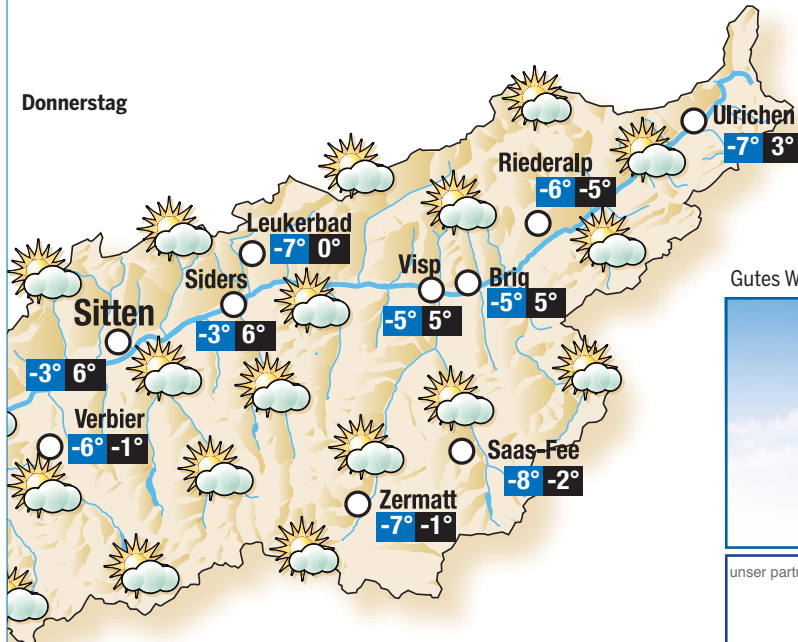
- 18 Do** Pflanzen giessen/wässern, Blatttag
- 19 Fr** Pflanzen giessen/wässern, Blatttag
- 20 Sa** ab 03.18 Haare schneiden, Fruchttag
- 21 So** Haare schneiden, Fruchttag
- 22 Mo** ab 15.36 Haare schneiden, Fruchttag
- 23 Di** Dauerwelle legen, Ableger oder Stecklinge setzen, Wurzeltag
- 24 Mi** ab 23.43 Dauerwelle legen, Ableger oder Stecklinge setzen, Wurzeltag

	Neumond	9.3.
	zunehmender Mond	15.3.
	Vollmond	22.2.
	abnehmender Mond	2.3.

WETTER

ZUNEHMEND BEWÖLKT

Der Donnerstag startet im Wallis freundlich. Im Laufe des Tages ziehen jedoch immer mehr Wolken auf, gegen Abend sind erste Flocken möglich. Die Temperaturen liegen am Morgen in Sitten bei etwa -3 Grad, am Nachmittag werden rund 6 Grad erreicht. Am Freitag kann es bei einem bewölkten Himmel zunächst noch letzte Schneeschauer, in den tiefsten Lagen auch Schneeregenschauer geben. Danach wird es aber zunehmend freundlicher. Die Temperaturen erreichen maximal 5 Grad in Sitten.



Gutes Wetter wünscht Ihnen:

unser partner

always around you **zehnder**

Die Aussichten

Freitag Rhonetal		Samstag Rhonetal		Sonntag Rhonetal		Montag Rhonetal	
1500 m	1500 m	1500 m	1500 m	1500 m	1500 m	1500 m	1500 m
0° 5°	-5° -4°	-1° 8°	-6° -1°	2° 13°	-1° 9°	3° 5°	-1° -4°

Persönliche Wetterberatung:
0900 575 775
(Fr. 2.80 / Min.)
www.meteonews.ch

meteonews

HOROSKOP

Widder 21.03. – 20.04. Sie sind derzeit schlagfertig und hellwach. Aber Sie dürfen auch nicht zu kritisch sein und Konfrontationen suchen. Dann könnte ein Schuss nach hinten losgehen.

Krebs 22.06. – 22.07. Grundlegende Beziehungsfragen sollten Sie jetzt klären. Zu lange schon schwelen bestimmte Probleme. Ihr Partner macht allerdings sicher nicht den ersten Schritt.

Waage 24.09. – 23.10. Manche Dinge machen Ihnen nur mit anderen richtig Spass. Sie haben genügend Freunde, die gerne ihre Freizeit mit Ihnen verbringen. Sie blühen wieder auf.

Steinbock 22.12. – 20.01. Wer auch immer an Ihnen gezweifelt hat, wird nun eines Besseren belehrt. Sie können die Sache einfach regeln und kennen Schwachpunkte, die es zu bedenken gilt.

Stier 21.04. – 20.05. Wer offen und ehrlich mit seinen Mitmenschen umgeht, hat bessere Karten. Machen Sie das zum Lebensmotto. Neue Kontakte werden sich als gewinnbringend erweisen.

Löwe 23.07. – 23.08. Sie haben tolle Einfälle, mit denen Sie alle Welt überraschen. Wenn Sie nicht weiter wissen, hören Sie auf Ihre innere Stimme. Bleiben Sie offen für das Machbare.

Skorpion 24.10. – 22.11. Sie müssen jetzt einfach die Initiative ergreifen. Sie haben gar keine andere Wahl mehr. Ansonsten riskieren Sie, dass niemand mehr viel Vertrauen zu Ihnen hat.

Wassermann 21.01. – 19.02. Wenn Ihnen zuhause die Decke auf den Kopf fällt, könnte das an Ihnen selbst liegen. Schwingen Sie doch mal wieder das Tanzbein, ein guter Freund begleitet Sie.


Zwillinge 21.05. – 21.06. Sie haben im Job gute Karten und Ihre Erfahrungen sprechen für Sie. Deshalb müssen Sie sich jetzt nicht zurückhalten. Bleiben Sie aber auf jeden Fall sachlich.

Jungfrau 24.08. – 23.09. Ihr Einsatz in der Vergangenheit für eine bestimmte Sache war enorm. Sie haben dabei Ihren Partner ziemlich vernachlässigt. Jetzt können Sie einiges gutmachen.

Schütze 23.11. – 21.12. Eine neue Herausforderung im Job meistern Sie mit Ausdauer und Können. Das Lob der Kollegen und des Chefs haben Sie sich verdient. Ein Kurzurlaub steht an.

Fische 20.02. – 20.03. In einigen Lebensbereichen muss sich manches langfristig verändern. Auch wenn es un bequem sein kann, schrecken Sie nicht davor zurück, gehen Sie mutig voran.

RÄTSEL

Investitionsbetrag	▽	US-Schauspieler (de ...)	japan. Brettspiel (japan.)	italienisch: drei	Schweiz. Kartenspiel	▽	griechische Unheilsgöttin																																																																																																																																														
englisch: Einheit	▷	▽	▽	▽	englisch: ist	▽	▽																																																																																																																																														
Kirchen-diener	▷			○ 4	▽																																																																																																																																																
Ausmaß, Umfang	▷																																																																																																																																																				
Initialen von Onassis	▷		immer (veraltet)	 <p>BERNINA⁺ BERNINA 2-Series ab CHF 995.-</p>																																																																																																																																																	
Schw. Männer-vorname		pau-sieren, rasten	▽																																																																																																																																																		
▷	▽																																																																																																																																																				
rundlich, beliebt	Irrtümer (lat.)		○ 6	<p>BERNINA⁺SHOP Rhonesandstr. 7 3900 Brig</p>																																																																																																																																																	
▷	▽		Flächen-mass	▽	röm. Zahl-zeichen: zwei	Initialen der Nannini																																																																																																																																															
ehem. Bürger-meister v. ZH			Ort im Kanton Wallis	○ 3	▽	▽																																																																																																																																															
▷		○ 1		unbe-stimmter Artikel	▷	○ 5																																																																																																																																															
Abk.: Alters-Hinterl.-Vers.	▷			<p>Gewinner: Dalla Zuanna Brig</p>																																																																																																																																																	
chem. Zeichen für Tellur	▷		kräftiger Schubs	<table border="1"> <tr><td></td><td>A</td><td>S</td><td>A</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>M</td><td>Z</td><td>W</td><td>I</td><td>N</td><td>G</td><td>L</td><td>I</td></tr> <tr><td></td><td>A</td><td>N</td><td>G</td><td>O</td><td></td><td>I</td><td>O</td></tr> <tr><td></td><td>L</td><td>N</td><td>A</td><td>U</td><td>E</td><td>N</td><td></td></tr> <tr><td></td><td>E</td><td>L</td><td>I</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>R</td><td>E</td><td>D</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td>R</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>B</td><td>O</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>B</td><td>E</td><td>R</td><td>N</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>H</td><td>D</td><td></td><td>A</td><td>N</td><td>D</td><td>A</td></tr> <tr><td></td><td>E</td><td>N</td><td>G</td><td>A</td><td>D</td><td>I</td><td>N</td></tr> <tr><td>K</td><td>L</td><td>E</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>F</td><td>R</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td>K</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>B</td><td>I</td><td>E</td><td>L</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>S</td><td>D</td><td>A</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>I</td><td>L</td><td>G</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>S</td><td>E</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table> <p>Auflösung RZ Nr. 5</p>					A	S	A			M	Z	W	I	N	G	L	I		A	N	G	O		I	O		L	N	A	U	E	N			E	L	I					R	E	D	E								R						B	O	E					B	E	R	N						H	D		A	N	D	A		E	N	G	A	D	I	N	K	L	E	E						F	R									K					B	I	E	L						S	D	A						I	L	G						S	E	E				
	A	S	A																																																																																																																																																		
M	Z	W	I	N	G	L	I																																																																																																																																														
	A	N	G	O		I	O																																																																																																																																														
	L	N	A	U	E	N																																																																																																																																															
	E	L	I																																																																																																																																																		
R	E	D	E																																																																																																																																																		
			R																																																																																																																																																		
	B	O	E																																																																																																																																																		
B	E	R	N																																																																																																																																																		
	H	D		A	N	D	A																																																																																																																																														
	E	N	G	A	D	I	N																																																																																																																																														
K	L	E	E																																																																																																																																																		
	F	R																																																																																																																																																			
			K																																																																																																																																																		
B	I	E	L																																																																																																																																																		
	S	D	A																																																																																																																																																		
	I	L	G																																																																																																																																																		
	S	E	E																																																																																																																																																		
kurz für: an das	▷	○ 7																																																																																																																																																			
Ort im Malcan-tone TI	Sohn Noahs (A.T.)	austral. Lauf-vogel																																																																																																																																																			
▷	▽	▽																																																																																																																																																			
Ort westl. von Chur	▷	○ 2																																																																																																																																																			
ge-kochter Obst-brei	▷																																																																																																																																																				

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

GEWINN

1 Gutschein im Wert von Fr. 30.- vom Bernina-Shop in Brig.
Lösungswort einsenden an: RZ Oberwallis, Stichwort «Kreuzwörterrätsel», Postfach 76, 3900 Brig-Glis oder per E-Mail an: werbung@rz-online.ch
Einsendeschluss ist der 22. Februar 2016. Bitte Absender nicht vergessen!
Der Gewinner wird unter den Einsendern des richtigen Lösungswortes ausgelost.

KUONI
meinesprachreise.com

Sprachaufenthalte weltweit



Für Erwachsene, Jugendliche, Studierende und Berufstätige

Unser Partner **ESL Sprachreisen** wurde in den Jahren 2010, 2011, 2014 und 2015 als bester Sprachreiseveranstalter international ausgezeichnet. **Zu unseren top Spezialisten gehören unter anderem auch:**
globo-study, LAL, Pro Linguis, SRZ und EF

Kontaktieren Sie uns, um einen Termin im Sprachreisebüro in Brig oder Visp zu vereinbaren. Gerne werden Sie von unserer Expertin Frau Sybille Zenklusen kompetent beraten.



Das Sprachreisebüro «meinesprachreise» ist bei Kuoni Reisen in Brig – Visp integriert.

Englisch-Sprachkurs in Bournemouth – England

z.B. 2 Wochen (29.06.2016 - 09.07.2016)
Standardkurs, 20 Lektionen pro Woche à 50 min.
Unterkunft in einer Gastfamilie mit Einzelzimmer und Halbpension
Preis pro Person: CHF 1369.-

KUONI

Brig – Visp

**KUONI TRAVEL PARTNER
REISEBÜRO ZENKLUSEN
WWW.MEINESPRACHREISE.COM**

Belalpstrasse 9
3900 Brig
T 027 921 10 10
kuoni.brig@rhone.ch
www.kuoni-brig.ch

Brückenweg 12
3930 Visp
T 027 946 60 30
kuoni.visp@rhone.ch
www.kuoni-visp.ch

RZ
KINO
EINE WOCHE
KINOPROGRAMM

KINO ASTORIA VISP

Do 18.2.	20.30 h	Deadpool
Fr 19.2.	20.30 h	Deadpool
	14.00 h	Bibi und Tina – Mädchen gegen Jungs
Sa 20.2.	17.00 h	The Revenant – Der Rückkehrer
	20.30 h	Deadpool
	14.00 h	Schellen-Ursli
So 21.2.	17.00 h	Above am Below – Premiere
	20.30 h	Deadpool
Mo 22.2.	20.30 h	Above and Below
Di 23.2.	20.30 h	Ich bin dann mal weg
	14.00 h	Bibi und Tina – Mädchen gegen Jungs
Mi 24.2.	20.30 h	Deadpool

Reservierungen unter: 027 946 16 26
2½ Stunden vor Filmbeginn
www.kino-astoria.ch

FILM-TIPP KINO ASTORIA



ABOVE AND BELOW

Das Kino Astoria in Visp zeigt am Sonntag, 21.2.2016, um 17.00 Uhr und am Montag 22.2.2016, um 20.30 Uhr den Dokumentarfilm des Oberwalliser Regisseurs Nicolas Steiner. Above and Below ist eine raue Achterbahnfahrt mit Überlebenskünstlern in einer Welt voller Herausforderungen und Schönheit. Rick und Cindy in den Flutkanälen tief unter den funkelnden Strassen von Las Vegas, Dave in einem verlassenen Bunker im ausgetrockneten Niemandsland und April in der steinigen Wüste Utahs auf ihrer Marsmission. In unbekannten Welten geschleudert, begegnen wir Seelen, die uns verwandter sind, als wir es vermuten würden. Der Film thematisiert das unbekannte Amerika. rz

Party mit QL & Z'Hansrüedi

Gamsen An diesem Wochenende ist im Schlagertempel in Gamsen wieder fette Party angesagt. Einmal heizen ein paar Jungs aus dem Seeland ein, am nächsten Tag gehört die Bühne dem musikalischen Walliser Urgestein schlechthin.

Partysound mit QL

Los gehts am Freitag, 19. Februar 2016, um 21.00 Uhr. Dann stehen die vier Jungs von QL auf der Bühne im Schlagertempel. Die Seeländer sind seit Jahren nicht mehr aus der Schweizer Partylandschaft wegzudenken. In Gamsen machen sie am Freitag Station mit ihrem neuen Album «Wäut-

hit». Dabei haben die Funpunker Hits von Jürgen Drews oder Bon Jovi im Gepäck, die sie auf ihre ganz eigene Art neu interpretieren.

Z'Hansrüedi lässt es krachen

Der Samstag, 20. Februar, gehört dann der Oberwalliser Musiklegende Z'Hansrüedi. Viel bleibt zu diesem Mann nicht zu sagen, ist er doch seit Jahren ein sicherer Garant für tolle Stimmung und Lieder, die man einfach mitsingen muss. Z'Hansrüedi wird das Publikum ab 21.30 Uhr in Partystimmung versetzen.

Infos und Tickets: schlagertempel.ch



Am Wochenende heisst es im Schlagertempel Party mit QL und Z'Hansrüedi.



Am Wochenende heisst es im Schlagertempel Party mit QL und Z'Hansrüedi.

John Arthur Martinez & Tejas

Brig-Glis Die texanische Country-Legende John Arthur Martinez macht am kommenden Donnerstag, 25. Februar 2016, im Zeughaus Kultur in Glis halt.

Für seine CD «You play my heart» erntet Martinez Höchstnoten der Presse und CD-Kritiker. Seine fließenden Melodien erzählen Geschichten des täglichen Lebens, welche uns oft in unerwarteter Art erreichen. Für seine bewegenden Texte wurde er von den weiten, offenen Flächen in Texas, seinen Freunden und seiner Familie inspiriert. Martinez letztes Werk ist voller spiritueller und kreativer Energie vom Texas' Hill Country, wo er westlich von Austin bei Marble Falls lebt. Seine musikalischen Einflüsse reichen von Bob Wills, George Strait, Rodney Crowell bis zu Johnny Rodriguez oder Carlos Santana. Der Abusitz Extra beginnt um 20.30 Uhr.
www.zeughauskultur.ch



Der Texaner John Arthur Martinez spielt am Abusitz Extra im Zeughaus Kultur in Glis.

WAS LÖIFT?

Kultur, Theater, Konzerte

Visp, bis 19.2., 15.00 – 18.00 Uhr
Pürumärt

Naters, 19./20./21.2., Zentrum Mission
Theaterstück «Pyjama für 6»

Glis, 25.2., ab 20.30 Uhr, Zeughaus Kultur
Nashville Star Night

Brig, 1.3., 19.30 Uhr, Grünwaldsaal
Walliser Geschichten: Mittelalter

Naters, 4.3., 20.15 Uhr, Zentrum Mission
Benefiz-Konzert Noroc

Ried-Brig, 4./5./6./10./11./12.3.,
Turnhalle, Theater: *Tatort Villa Mazotti*

Ausgang, Feste, Kino

Brig, 27.2., ab 22.00 Uhr, Perron 1
Grösste Latino-Night

Brig-Gamsen, 27.2., ab 21.00 Uhr
Schlagertempel, Rave Dance Festival

Vereine, Organisationen, Kurse

Visp, 11.3., 8.30 – 12.00/14.00 – 17.30 Uhr,
ML-Wellness Rhone
Seminar DAN Energie Level 1

Brig, 13.4., Lehrgang, mag coachingcenter,
«Führen & Coachen» 2016

Turtmann, 17.3. – 9.6., 19.00 – 22.00 Uhr,
Oigu Blick Studio Mediale
Intensivkurs Familien und Systemstellen

Brig/Sitten, 8. – 14.5.,
Interdiözesane Wallfahrt Lourdes

Sport und Freizeit

Brig-Andermatt, 25.2. – 27.3.,
jeden Do und So (ausser 28.2.), MGB,
Panoramafahrten mit Brunch

Saas-Fee, ab 25.2. jeden Donnerstag,
15.00 Uhr, *Rock and Ice meets
Indian Spice*

Rosswald, 27.2., 11.00 Uhr
5. Nostalgie-Rennen

Brig-Glis, bis 28.2. Sa/So,
8.00 – 18.00 Uhr, Tennis und Squash Center
Happy Squash

Rothwald, 5.3., 14.00 Uhr, *Rothwald Race*

LA POSTE
KULTUR · KONGRESS · RESTAURANT



FR. 20. MAI 2016, 19.30 UHR

HUTZENLAUB & STÄUBLI

**SISTER APP
COMEDY**

EINTRITT ERWACHSENE: FR. 40.-
EINTRITT KINDER/STUDENTEN: FR. 20.-

VORVERKAUF: 027 948 33 11 www.lapostevisp.ch

Hochkaräter am Hallenmasters

Brig-Glis In Brig messen sich am Wochenende die besten U12- und U13-Fussballjunioren der Schweiz. Mitdendrin: je zwei Teams aus dem Oberwallis.

Das Teilnehmerfeld ist hochkarätig. Mit dem FC Thun, BSC YB, FCZ und dem FC Sitten konnten auch für die zweite Austragung des Hallenmasters Nachwuchsteams namhafter NLA-Vertreter verpflichtet werden. Ebenfalls dabei sind die besten U12- und U13-Junioren des FC Wohlen, BSC Old Boys, TOBE und den Teams aus Visp-Leuk Region und Brig-Naters Region. Arnold Cicognini, OK-Präsident des Turniers: «Es ist national sehr schwierig, als kleiner Oberwalliser Vertreter in ein Teilnehmerfeld eines solchen Turniers aufgenommen zu werden, deshalb war es für uns eine Bedingung, dass Oberwalliser Klubs beim Hallenmasters zwingend mitspielen müssen.» Auch die Juniorenverantwortlichen der renommierten Vereine wie dem FC Zürich, YB, Thun oder dem FC Sitten musste Cicognini für die zweite Austragung des Turniers nicht überzeugen. «Sie haben sofort zugesagt, denn wer letztes Jahr dabei war, wollte auch heuer



Am Briger Hallenmasters messen sich Oberwalliser Junioren mit den Besten ihres Alters auf nationaler Stufe.

unbedingt wieder am Hallenmasters teilnehmen.» Dies sei auf die gute Organisation zurückzuführen und die Infrastruktur: «Die Halle in Brig ist phänomenal, selber habe ich noch keine bessere gesehen», sagt Cicognini.

Christian Constantin Hauptsponsor

Sportlich profitieren gerade die Oberwalliser Teams von den Wettkämpfen gegen die besten U12- und U13-Junioren der Grossklubs. «Sowohl Visp-Leuk Region wie auch Brig-Naters Region gehören zu den lokalen Spitzenteams

ihres Jahrgangs. Umso wichtiger sei es, sich mit der nationalen Spitze zu messen, sagt der OK-Präsident, der gleichzeitig auch Trainer der U12 Brig-Naters Region (Footeco U12) ist. Er sagt: «In den ersten Spielen ist es für unsere Junioren sehr schwierig, mit den Besten mitzuhalten, doch bald finden sie den Spielrhythmus und verlieren von Spiel zu Spiel den Respekt.» Wo liegt der grösste Unterschied zwischen einer U12 von YB, Zürich oder Sitten zu jenen im Oberwallis? Cicognini: «Die Breite im Kader ist der grösste Unter-

schied, aber verstecken müssen wir uns vor ihnen keineswegs.» Für die Hallenmasters in Brig konnte FC-Sitten-Präsident Christian Constantin als Hauptsponsor gewonnen werden. Er wird während des Wochenendes persönlich vorbei schauen. Und: Ein paar Spieler der ersten Mannschaft erscheinen am Masters für eine Autogrammstunde. Wegen des Auswärtsspiels der ersten Mannschaft am Sonntag bei GC liess Constantin offen, wann er und die Spieler in Brig erscheinen werden.

Simon Kalberratten

Braga: Der Star ist das Stadion



(Foto: Lukas Keller)

Das «Estádio Municipal de Braga». Im EM-Stadion von 2004 bestreitet Sitten das Rückspiel.

Sitten Der FC Sitten misst sich im Europa-League-Sechzehntelfinal mit Sporting Braga. Der Sieger aus Hin- und Rückspiel qualifiziert sich für die nächste Runde. Heute (21.05 Uhr) steigt im «Tourbillon» das Hinspiel.

Nummer 4 in Portugal

13 Punkte holten die Nord-Portugiesen im Herbst in der Europa League und gewannen die Gruppe vor Marseille, Liberec und Groningen. Anders die Situation in der einheimischen Liga. Dort muss sich Braga – wie so oft – hinter den Grossklubs aus Lissabon (Sporting und Benfica) sowie dem FC Porto einreihen. Immerhin: Braga hat sich auf dem vierten Platz etabliert und wird wohl auch nächste Saison euro-

päisch spielen. Der eigentliche Star von Braga ist jedoch das Stadion «Estádio Municipal», mit dem der berühmte portugiesische Architekt Eduardo Souto Moura sich selbst ein Denkmal setzte. Mehr als eine Million Kubikmeter Granit wurden vom Berg abgetragen, bevor die Haupttribüne des Stadions ins Felsmassiv des Monte Castro gebaut wurde und ein ebenbürtiges Bauwerk auf der Gegenseite entstand. Lediglich zur Befestigung der Anzeigetafel wurden an dieser Felswand sichtbare Veränderungen vorgenommen (siehe Bild). Auf dem Platz ist Sitten gut beraten, Nikola Stojiljković im Auge zu behalten. Der 23-jährige Serbe ist der gefährlichste Stürmer der Portugiesen und trifft im Schnitt alle 200 Minuten einmal. ks

Fussball | Das Europa-League Abenteuer geht weiter

Wie stehen die Chancen des FC Sitten gegen Braga?

Lis der WB va hitu! De weisch, was löift.

Das het d'letscht Wucha Schlagzilä gmacht!

Brig-Glis | Gut besuchter Infoabend zum Durchgangszentrum für Asylsuchende in Gamsen

Emotionen unter Kontrolle

Bischofsbesuch | Monseigneur Lovey stand den Medienschaffenden Rede und Antwort – auch zu politischen Fragen

Über Gott... und besonders die Welt

Jetzt Abonnent werden
und immer auf dem
neusten Stand sein:

Walliser
☆☆ Bote

www.1815.ch/abo
T 027 948 30 50

SA. 27 | februar | 2016

FROM THE MAKERS OF HALLOWEEN PARTY

VORVERKAUF AUF
tipo.ch
TICKETS & MORE

rro.)))
Radio Rottü Oberwallis

RAVE

SCHLAGER
TEMPEL
BRIG-GAMSEN

VORVERKAUF
NORMAL FR. 20.--
VIP LOUNGE FR. 38.--
START: 21:00
END: 05:00

DANCE FESTIVAL PART 1

3 DANCEFLOORS
MAINFLOOR / DEEP HOUSE / SCHLAGER

MIKE CANDYS / JACK HOLIDAY
RONNY ROX / KONKU / TERRY LEX
OPHOLIA / DAVID BACHETTI / FELL REIS
COXSWAIN & JAINE FOX
MICHAEL SEELENRUHIG
HOLA PALOMA / SCHWARZI
CHESHIRE & RELAY

SCHLAGERTEMPEL BRIG-GAMSEN

Party im Schlagertempel



Ausgehen soll aufregend sein, ein Event muss Eindrücke hinterlassen, der Abend faszinieren – so sind die Anforderungen für eine gelungene Party und genau dafür sorgt in den kommenden Wochen der Schlagertempel in Brig-Gamsen auf höchstem Niveau. Die Macher der legendären Halloween-Party bieten etwas noch nie Dagewesenes. Auf drei Dancefloors verteilt, performen lokale und nationale Musikacts und DJs.

Für weitere Impressionen sorgen eine

einmalige Lasershow, die Sexy Gogo Dancers by Beautylicious, Party Shooters und CO2 Boosters.

Den Startschuss am 27. Februar 2016 zu der grössten Rave-Party-Serie des Wallis geben ab 21.00 Uhr niemand Geringeres als DJ Mike Candys und DJ Jack Holiday persönlich.

Der Schlagertempel verwandelt sich an diesen Abenden zum Mekka aller jungen und jung gebliebenen Partygläubigern.

www.schlagertempel.ch

Theateraufführung «Pyjama für 6»

Naters Am vergangenen Freitag startete der Theaterverein Naters mit der Premiere ihrer Aufführung «Pyjama für 6» im Zentrum Missione in Naters. Die Komödie in zwei Akten von Marc Camoletti erzählt eine Verwechslungsgeschichte mit Missverständnissen und Ausreden, welche für reichlich Lacher sorgen. Regie führen Benno Jossen und Beatrix Jeitziner und dank Souffleuse Paula Schnydrig passieren auch keine Texthänger. Das Theaterstück kann noch bis zum 21. Februar im Zentrum Missione besucht werden, wobei am Sonntag ein Brunch das Theater abrundet.



Das Theaterensemble Naters (v.l.): Jasmine Amherd als Dienstmädchen Brigitte, Yves Zurwerra als Peter Schmid, Marie-Claire Squaratti als Peters Geliebte Brigitte, Matthias Walker als Fernand, Ehemann von Brigitte (Dienstmädchen), Doris Hutter als Peters Frau Jacqueline und Jakob Kalbermatten als Peters Freund Robert sowie Jacquelines Geliebter.



Carmen Zenklusen (43), Ignaz Eggel (66) und Esther Zurwerra (64), alle aus Naters.



Anna Gisler (63) aus Naters, Daniel (66) und Paula Jeitziner (60) aus Mund.



Petra Buri (23) und Renato Schmid (23) aus Naters.



Philipp (35) und Manuela Wyssen (34) aus Naters.



Lothar (61) und Cécile Salzmann (59) und Rinaldo Zenklusen (45), alle aus Naters.



Sonja (33) und Gilles Russi (34), Markus (34) und Milena Nanzer (33) und Nicole Eggel (35), alle aus Naters.



Theaterverein Obergoms: Martin, Carolin, Stefan, Valentin, Christian, Nicole und Roberto.



Silvan (43) und Anja Kronig (36) aus Brig.

FOTOS Martina Studer

FÜNFLIBER-INSERATE

ZU VERKAUFEN

Sämtliche Immobilien (USPI Valais)
www.immobilien-kuonen.ch
079 416 39 49

Kenzelmann Immobilien
www.kenzelmann.ch, 027 923 33 33

Agten Immobilien
Immobilien aller Art, 078 607 19 48
www.agtenimmobilien.ch

Einweg-/Plastikgeschirr
Online-Shop, www.abc-club.ch

Albert Immobilien Albert Leo,
Kauf & Verkauf, 079 202 73 73
www.albertimmobilien.ch

Fiesch, sehr schönes **EFH** total saniert,
Fr. 399 000.-, 079 202 73 73

Mörel, Ferienhaus **2 Whg**
VP Fr. 420 000.-, 079 202 73 73

Turtmann **2-Zi-Loft-Whg** GS, WM,
Klima + PP, 2 Min. v. BHF, 078 859 81 45

Infrarot-Sauna in Saas-Fee
079 750 92 56

Alu-Aufzugstreppe klappbar,
Fr. 250.-, 079 429 27 91

Naters, Kehrstr. **3 1/2-Zi-Whg**
Fr. 250 000.-, 079 719 48 68

Töffbekleidung nie gebraucht,
günstig, 079 204 49 51

Oberwald **Studio** 40 m² mit gr. Terr. im
1.Stock, in kürzlich total saniertem Block
027 973 11 30

Kleinkaliberstutzer guter Zustand
079 945 15 15

Die Alpen 52 Bände, 1922 + 1925-
1975, 079 945 15 15

Mund, total saniertes **EFH**
Fr. 299 000.-, 079 202 73 73

Sie wollen eine Wohnung verkaufen oder
kaufen? **Immobilien in Briglina**
079 318 58 61

Ried-Brig, sehr schöne **3 1/2-Zi-Whg**
mit Garage + PP, VP Fr. 318 000.-
079 202 73 73

Alp- und Hobelkäse 079 535 06 02
Varen **Baschuberde** W2, 1384 m²
079 364 95 04

Heu + Emd bel. in Kleinb. ab Hof,
079 574 13 91

ZU VERMIETEN

Susten **2 1/2-Zi-Whg** Balkon, zentral
079 170 50 76

Parkplätze hinter dem Rest. Aletsch,
3904 Naters, Fr. 80.-/Mt., 079 448 42 26

Visp **Studio** ab sofort, 027 946 10 76
Glis **4 1/2-Zi-Whg** Fr. 1450.- o. NK
079 737 64 03

Blatten b. Naters **2 1/2-Zi-Whg**
ab April, 079 373 09 09

Gamsen **3 1/2-Zi-Whg** mit PP
079 204 03 72

Stalden **2 1/2-Zi-Whg** Balkon, Keller,
078 714 98 90

In Ulrichen, neue **4 1/2-Zi-Whg** mit Ga-
lerie, inkl. Garage Fr. 1450.- /Mtl.
per 1. Apr., 079 271 30 09

Glis **2 1/2-Zi-Whg** Wohnküche, eigene
Waschm., Korb. etc., inkl. NK, Fr. 920.-,
079 479 06 75

Studio für 1 Person, möbliert inkl. NK +
PP in Glis, Tolaweg 1, Fr. 550.-
079 325 81 75

Naters **4 1/2-Zi-Whg** ab Mai, Fr. 1450.-
inkl., 027 923 29 25

Stalden **Garage** Fr. 80.-, 079 541 44 30

Unterbäch, topmoderne **3 1/2-Zi-Whg**
und 2-Zi-Dach-Whg in Jahresmiete,
möbliert, 079 257 92 62

Salgesch **4 1/2-Zi-Whg** PP, Fr. 1450.-
079 342 30 71

Mörel **3 1/2 + 4 1/2-Zi-Whg**
078 666 11 86

Nähe Bahnhof Turtmann, rechte Talseite,
schöne möblierte **2-Zi-Whg** in EFH, EG,
Fr. 880.-, 079 219 19 69

Glis, Napoleonstr. 85, ab sofort, renov.
1 1/2-Zi-Whg Fr. 780.- inkl. NK und
Heizung, unmöbl., mit Kelleranteil,
027 922 29 49/info@trmi.ch

DEFH **3 1/2-Zi-Whg** Biel, Goms, Top-
Möbel, Cheminée, 77 m², WiFi, TV 2.0,
Balkon, Zentralh., Fr. 1060.- + NK
079 689 02 03

Haus Lago Maggiore, 10 P., Pool
(80 km v. Brig), 079 468 60 11

Birgisch **2-Zi-Whg** Fr. 700.- inkl. NK
079 560 18 54

Naters, ab 1. April **3 1/2-Zi-Whg**
Fr. 1200.- inkl. NK, 079 560 18 54

Glis (Altbau) **5 1/2-Zi-Whg** Fr. 1700.-
inkl. NK, 079 488 19 78

Visp, schöne, helle **4-Zi-Whg** in den
Kleegärten, Fr. 1600.- + NK Fr. 200.-
027 946 25 55

Salgesch **EFH** ab August, 079 377 48 79

Steg **3 1/2-Zi-Attika-Whg** Fr. 1610.-
inkl. NK, 079 790 92 56

Naters, **Lagerraum** Verladerampe
LKW, 079 869 19 38

Brig **4 1/2-Zi-Whg** mit Garage,
zentral + ruhig, 027 923 22 55

Albinen **4-Zi-Attika-Whg** möbl.,
Dauermieter, Fr. 880.-, 079 452 64 49

Salgesch, gr. **3 1/2-Zi-Whg** PP,
Fr. 1100.-, 079 730 50 72

Ulrichen **4 1/2-Zi-Wohnhaus**
Dauerrente, ab 1. März, 079 231 66 03

Susten, neue **4 1/2-Zi-Whg**
079 417 12 93 oder 027 932 32 15

Einstellplatz Mt. Fr. 90.-, Brig
079 817 65 49

Termen **5 1/2-Zi-Whg** Bielstr. 32,
Erstvermietung, NF: 120 m², Garage,
Fr. 2150.- inkl. NK, 079 610 59 63

Susten/Feithieren - Erstvermietung,
grosse **2 1/2-Zi-Garten-Whg** unmö-
bliert, rollstuhl-gängig, 75 m², Fr. 1050.- +
NK, 079 321 09 39

Susten/Feithieren - Erstvermietung
4 1/2-Zi-Whg 125 m², Massivholzpar-
kett, rollstuhl-gängig, Keller mit direktem
Zugang, Waschm. etc., Fr. 1680.- + NK,
079 321 09 39

Termen **3 1/2-Zi-Whg** ab 1. Juni,
Fr. 1100.- inkl. NK, 079 628 19 20

Glis **4 1/2-Zi-Whg** mit PP, ab 1. März
027 923 05 71 oder 027 923 53 53

Visp **Autoeinstellplätze** Nähe Spital
und im Zentrum, 079 220 73 39

Visp, schönes, helles **Studio** im Zent-
rum, Miete Fr. 650.-/Mt. + Fr. 50.-/Mt.
NK, 027 946 25 55

Naters, Furkastr. 3, ab sofort **Geschäfts-
lokal/Büro** 120 m² + Archivraum,
günstiger Mietpr., 079 417 67 00

Glis **5 1/2-Zi-Whg** 161 m², 079 364 95 04
www.wymo.ch/www.zwingarten.ch

Glis, neuwertige **5 1/2-Zi-Whg**
079 637 12 00

Ascona **2 1/2-Zi-Whg** für Ferien, ruhig,
PP, Pool, 079 352 03 44

GESUCHT

Zu verkaufen Immobilien
grandimmobilien@bluwin.ch
078 677 11 51

Immobilien aller Art
agten@agtenimmobilien.ch,
078 607 19 48

Zu kaufen gesucht in Visp **3 1/2-Zi-Whg**
079 202 73 73

Der Tierschutz Oberwallis sucht gut
erhaltenes, kostenloses **Katzenzu-
behör** (Kratzbäume, Transportkisten,
Bettchen usw.) für die Pflegestellen.
Wird abgeholt. 078 605 45 39

Einjähriger Tigerkater (kastriert, sehr
anhänglich) sucht ein **neues Zuhause**
mit Freigang, 078 605 45 39

Glis, zu kaufen gesucht **3 1/2-Zi-Whg**
Nähe insieme, 079 417 67 00

Arbeit Putze und Bügle am Samstag,
079 152 24 67

Wir suchen eine **Sekretärin** für Hotel
Rezeption, ab sofort, 50 - 80%,
027 927 24 46

Servicaushilfe von 1. März bis Ende
Juli in Rest. in Visp, Sa + So. frei,
079 422 27 65

Service-Mitarbeiterin 100%,
Rest. Ljubi's Billard Center Naters
079 654 33 66

Serviceaushilfe 30/40%, Rest. in
Leuk, 027 473 13 95, ab sofort

Walliserin sucht **Arbeit** als Haushalts-
hilfe (reinigen, bügeln), Talebene
079 858 58 96

Arbeit Küche o. putzen, Brig u. Umge-
bung, 0039 328 603 68 34

Ich, w., 34 J., suche ab Mai eine **Tempo-
rär-Stelle**, Büro o. Service. Idealerweise
für 3 Monate o. nach Vereinb. Gerne
sende ich Ihnen die Bewerbungsunterlagen.
daniela.squaratti.m@gmail.com

Wohnung/Haus im Raum Kollegium
Brig, 079 465 75 64

«Fär und Familiär», Haus oder Wohnung
zu verkaufen? **www.immo-elsig.ch**
079 283 38 21

Walliserin sucht **Arbeit** als Haushalts-
hilfe (reinigen, bügeln), Talebene
079 858 58 96

Ich, w., 34 J., suche ab Mai eine **Tempo-
rär-Stelle**, Büro o. Service. Idealerweise
für 3 Monate o. nach Vereinb. Gerne
sende ich Ihnen die Bewerbungsunterlagen.
daniela.squaratti.m@gmail.com

Wohnung/Haus im Raum Kollegium
Brig, 079 465 75 64

«Fär und Familiär», Haus oder Wohnung
zu verkaufen? **www.immo-elsig.ch**
079 283 38 21

FAHRZEUGE

Mofa neu, occ, Eintausch-Ersatzteile,
Rep., 079 273 64 24

Suche alte Mofas/**Töffjini** hole sie ab
und zahle bar, 079 614 73 04

Ocatvia Combi 4x4, Jg 01, ab MFK,
VHP, 076 253 29 81

Swiss Auto Export Kaufe Autos und
Busse, 076 461 35 00, cash

DIVERSES

www.plattenleger-oberwallis.ch
Um- und Neubauten, 076 536 68 18

Solar- + Wärmetechnik
Marco Albrecht, 079 415 06 51
www.ams-solar.ch

Wohnungsräumung
zuverlässig + günstig, 077 496 39 99

Sanitär Rep. + Umbauten
SIMA Schmid 079 355 43 31

Antiquitäten Restauration &
Reparatur von Möbeln aller Epochen,
079 628 74 59

Einmann-Musiker Schlager,
Oldies (Gesang), 079 647 47 05

Passfoto/Hochzeit 1h-Service,
www.fotomathieu.ch

Übernahme **Restaurierung**
von Giltsteinöfen, 079 401 49 18

Sanitär, Heizung, Solaranlagen
gerne erstelle ich Ihnen eine Offerte,
zum fairen Preis, eidg. dipl. Fachmann,
078 610 69 49, www.arnold-shs.ch

Hypnose hilft Karin Werlen,
www.sanapraaxis.ch

DHW-Ihr-Masikant
Top-Feiern/Partys, 079 614 61 07

Dachunterhalt Rinnenservice,
Spenglerei, 079 412 68 79

Fastenzeit **Zeit zur Meditation**
079 336 20 21

Sattler/Polsterei in Glis,
Reparatur/Neubezug, 077 405 01 41
www.sattler-polsterei-dengler.ch

Fastenzeit! **Erfolgreich abnehmen**
und entgiften mit der Stoffwechsellkur,
Info 078 754 10 77

Reinigungen aller Art, Wohnungen,
etc., 078 943 01 42

Prof. Qualif. Fusspflege + FRZM in
entspannter Atmosphäre, 2 Min. Bahnhof
Visp, 079 718 69 05

Weisse **Hochzeitstauben**
079 630 07 43

Haus Toscana 420 km v. Brig, 10 P.,
Pool, 079 468 60 11

Fusspflege - Saltina
Müller Carmen, 079 251 36 71

Schreiner alle mögl. Holzarbeiten
079 726 40 79

St. Niklaus **Hundesalon Merlin**
079 220 63 39, Inge B.

1-Mann-Band Tanz- + Unterhaltungs-
musik, 078 967 21 39

RZ-HIT: FÜNFLIBER-INSERATE!

Alle 5-Liber-Inserate online!
www.1815.ch/1815.maert

- ZU VERKAUFEN
- ZU VERMIETEN
- GESUCHT
- FAHRZEUGE

- DIVERSES
- TREFFPUNKT
- RESTAURANT
- KURSE

Annahme- und Änderungsschluss:
Montag, 11.00 Uhr
Anzahl Erscheinungen:
1x 2x 3x 4x

Talon ausfüllen und mit Bargeldbetrag (Geld bitte befestigen) einsenden an (kein Fax):
RZ Oberwallis, Postfach 76, 3900 Brig. Die RZ ist nicht für den Inhalt der Inserate haftbar.
Text (pro Buchstabe und Leerzeichen 1 Feld):

5 Fr.																																								
15 Fr.																																								
25 Fr.																																								
35 Fr.																																								

Ihre Adresse: _____



Kundenplattenleger Wand und Bodenbeläge, Natursteine, Mosaik und grossformatige Platten. 079 307 19 68 www.keramikwelt-truffer.ch

Umzüge Wallis Umz./Rein./Trans./Ents., 078 928 40 40

Klassik-, Relax-, Ganzkörper-**Massage** Brig, 076 760 20 32

TREFFPUNKT

Spontan Haare schneiden **Hair Bolero Visp** 027 946 53 73

Bergrest. Giw Hochzeiten, Firmen, Vereine. Jeden Freitag Fondue mit Schlittelplausch, 078 454 98 26

www.infospender über das Wallis u. Freysinger

Ich, jung gebliebener Rentner, sucht ehrliche **Partnerin** für gemeinsame Wanderungen und gemütliche Stunden, ehrlich gemeinte Tel., 078 924 48 52

59 J. jung gebliebene sportliche Frau, sucht **Partnerschaft** 55 – 65 J., reiselustig, wandern, Skilaufen usw. Suche treuen Partner, mit dem ich meinen Lebensabend verbringen kann. Bitte mit Foto.

RZ Oberwallis, Chiffre: 25758, Postfach 76, 3900 Brig

Turtmann: Neu **Modeschmuck** Verkauf jeweils Mittwoch 17 – 19 Uhr (Geschäft an der Dorfstr. 10)

Mann sucht **Frau** 40 – 99, auch SMS 079 659 84 51

Ich, Jg 53, suche ehrlichen **Partner** für Lebensabend, 078 301 42 30, nur SMS

RESTAURANT

Mineur, Sonntag **Duo Ambauen-Amacker** ab 14.00 Uhr

Willt äs güt gfillts **Sandwich** ha? Dä müäsch ins Symphonie z' Visp zär Betty ga!

Jassmatch 27. Feb., Partnerschieber, Rest. Waldesrand, Ried-Brig. Anmelden unter 027 923 28 77, Zeit 10.45 Uhr

KURSE

Yoga & Massage Anne Ott www.aletschyoga.com

Glaubens-Gespräche kath., einzeln oder mehrere, privat, 076 306 68 12

Alte **Samurai-Kampfkunst** 078 603 57 75

Neu: Sprachkurse, Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch u. Italienisch. Start: jederzeit, Übersetzungen u. Dolmetschen. Weingartenstr. 62, Naters, 027 924 64 64 www.globolinks.ch

Weben, Häkeln, Hand-Knitting: www.rosengang.ch

Mundharmonika-Unterricht in Visp, 079 681 63 59

Die Alternative im Oberwallis

Neuanlagen – Modernisierungen – Service – Reparaturen

Telefon: 027 924 24 26
office@lifttechag.ch
www.lifttechag.ch



Wir sind ein junges und motiviertes Team von insgesamt acht Mitarbeiterinnen und suchen eine Stellvertretung ab 1. Mai 2016 für sechs Monate (bis Ende Oktober 2016) als

diplomierte/r Physiotherapeut/-in

ungefähr 50%

Eine Festanstellung für 40–50% ist nach Oktober eventuell möglich.

Bitte schriftliche
Bewerbungsunterlagen an:
Silvia Walter
PhysioPlusAqua
Englisch-Gruss-Strasse 36, 3902 Glis
oder an info@physioplusaqua.ch



Physiotherapiepraxis
Physioplusaqua

GRÜESS-EGGA!

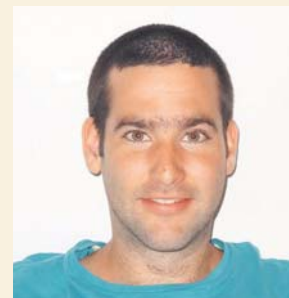


D'**Helga Walker** vo Leig hät dischi Wuchu öi ä rundi Zahl, sächzig isch schi jetz wordu ischä Sunnustrahl. Wieä doch die Zit öi so schnäll vergeit, aber fär äs Fäschttj isch schi nu zu jedär Zit bereit.

Schi gseht doch öi nu so rassig üs und drum macht ihra der **Sächzigschtä** nix üs.

Wiär wünschä ihra alli nummu z'Beschta, Glick und Gsundheit, dass isch doch z'Greschta.

René, Therese, Natascha, Florian, Kevin, Robin, Soraya, Patric, Jan und Jara



Silvan hat nach dreijähriger berufsbegleitender Weiterbildung an der technischen Fachschule in Bern die Prüfung zum dipl. **Techniker HF Maschinenbau** mit Erfolg bestanden.

Dazu gratulieren ihm:

seine Frau Katja mit Sohn Oliver, seine Eltern und seine Geschwister mit Partnern

GRÜESS-EGGA!

LIEBE RZ-LESER / INNEN

Möchten Sie jemanden grüssen, jemandem gratulieren, sich entschuldigen, suchen Sie jemanden oder möchten Sie einfach nur etwas Schönes sagen? **Dann haben Sie in der RZ die Gelegenheit dazu.** Wie das geht? Ganz einfach: Senden Sie ihren «Grüess» inklusive Bargeld und Foto an: **RZ Oberwallis, Postfach 76, 3900 Brig.** (Foto per Post schicken oder mailen an: werbung@rz-online.ch)

Preise: Grüess ohne Foto Fr. 10.–

Grüess mit Foto 1-spaltig Fr. 20.–

Grüess mit Foto 2-spaltig Fr. 40.–



BENEFIZ-KONZERT NOROC!

RUMÄNIEN BEGEGNET DEM WALLIS
VERBINDUNG MUSIKALISCHER KULTUREN

Freitag, 4. März 2016
Zentrum Missione Naters

Konzertbeginn: 20.15 Uhr
Türöffnung: 19.00 Uhr mit Barbetrieb
Freier Eintritt – Es wird eine Kollekte zugunsten des Findelkinderheims Centrul Tereza in Piatra Neamt durchgeführt.
Organisation: Verein Rumänienhilfe Wallis

Das vielfältige Programm umfasst Volkslieder und zeitgenössische Kompositionen.

Details siehe www.rumaenienhilfe-wallis.ch

Autoverwertung *** Wallis ***

*Fahrzeugankauf gegen
Barzahlung für Export/
Entsorgung, sofort
Abholung!*

☎ 027 934 20 33
www.auto-wallis.ch

Zu vermieten in Blatten bei Naters ab 1. April 2016

3 1/2 Zimmer-Wohnung neu möbliert, WiFi, mit Parkplatz vor dem Haus, schöne sonnige Lage, 2 Minuten vom Postauto-Platz, Seilbahnen

Jahresmiete erwünscht
Monatsmiete Fr. 850.– + inkl. NK
079 353 88 31, william.karlen@rhone.ch

Renovation von:

Badewannen Duschen Email-Reparaturen Antirutsch-Beläge



RENOBAD-Schnyder A. & D.
Erschmatt

Tel. 027 932 35 45 / 079 372 77 65

Internet: www.renobad.ch e-mail: sch-alfred@bluewin.ch



live
eisen

...

- EINFACH
- DISKRET
- PROFESSIONELL

Neue Wege erleben!

Live Online-Beratung

www.erlebnisbank.ch

www.tonic.ag



Mischabel-Matterhorn

RAIFFEISEN